

eWO-WFA

Leitfaden für Anwenderinnen und Anwender – Version 1.6

Wien, 2023

Inhalt

1	Einleitung	4
2	Rollen	5
2.1	WFA-Ressortmitarbeiter:innen	5
2.2	WFA-Ressortadmin	5
3	Icons und ihre Bedeutung	6
4	Feldtypen	7
4.1	Editierbare Textfelder	7
4.2	Nicht-editierbare Textfelder	7
4.3	Editierbare Dropdown-Menüs	8
4.4	Nicht-editierbare Dropdown-Menüs	8
4.5	Auswahlfeld	8
4.6	Datenunterstützte Textfelder	9
4.7	Vergrößerbare Textfelder	9
4.8	Radio-Buttons	9
5	Einstieg in das Tool	10
5.1	Navigation zwischen Evaluierungen	10
5.2	Einstieg in die laufende Evaluierung	11
6	Navigation und Tutorial	13
6.1	Navigation durch das Tool	13
6.2	Tutorial	13
7	Grunddaten	14
7.1	NEU ab Evaluierung 2023 – Zuordnung des Vorhabens zu Themen	16
8	Hintergrund	22
9	Ziele	24
9.1	Ziele – Übersicht	24
9.2	Ziel – Detailansicht	24
9.2.1	Kennzahl – Detailansicht	26
9.2.2	Meilenstein – Detailansicht	29
9.3	Nach Abschluss aller Kennzahlen und Meilensteine	31
9.3.1	Abschließen der Zielebene	31
9.3.2	Warnmeldung beim Abschluss der Zielebene	32
10	Maßnahmen	33

11	Finanzielle Auswirkungen	35
11.1	Ergebnisrechnung	35
11.2	Beschreibung der tatsächlich eingetretenen finanziellen Auswirkungen	36
11.3	Bedeckung	36
12	Wirkungsdimensionen	38
13	Gesamtbeurteilung	41
13.1	Beurteilung des Gesamtvorhabens	41
13.2	Narrative Gesamtbeurteilung des Erfolgs des Vorhabens	41
13.3	Weitere Evaluierung	42
13.4	Verbesserungspotentiale	43
13.5	Weiterführende Informationen	43
14	Sustainable Development Goals	44
15	Grafikvorschau	47
16	Abschluss der Evaluierung des Einzelvorhabens	48
17	Abschluss der Evaluierung aller Vorhaben des Ressorts	50
18	Ressortbericht	52

1 Einleitung

Sie haben den Leitfaden zur Bedienung der Web-Anwendung „eWO-WFA“ vor sich. Dieser Leitfaden bietet Ihnen Begleitung und Unterstützung bei der Nutzung des Tools.

Neben diesem Handbuch steht Ihnen direkt in der Anwendung das „Tutorial“ zur Live-Unterstützung bei der Befüllung (siehe Kapitel 6.2 Tutorial) zur Verfügung.

Die Anwendung eWO-WFA erleichtert den Mitarbeiter:innen der Ressorts und Obersten Organe die Eingabe von Evaluierungsergebnissen im Bereich der Wirkungsorientierten Folgenabschätzungen.

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Einstieg in das eWO!

Das Team der Wirkungscontrollingstelle des Bundes

Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport
Abteilung III/C/10, Wirkungscontrollingstelle des Bundes

2 Rollen

Im eWO-WFA wird bei den Anwender:innen zwischen „Ressortadmin“ und „Ressortmitarbeiter“ unterschieden. Für die Zuweisung der einzelnen Rollen sind die ressortinternen IT-Abteilungen zu kontaktieren.

2.1 WFA-Ressortmitarbeiter:innen

Ressortmitarbeiter:innen – im technischen Tool für männliche und weibliche User:innen gleichsam als Rolle „Ressortmitarbeiter“ bezeichnet – können die Evaluierungsergebnisse in der Applikation erfassen, speichern und die Evaluierung des Einzelvorhabens abschließen. Die Rolle des Ressortmitarbeiters wäre daher an jene Kolleg:innen in den betroffenen Fachabteilungen zu vergeben, welche die Evaluierung der jeweiligen Vorhaben federführend betreuen bzw. daran mitarbeiten.

2.2 WFA-Ressortadmin

Auch mit dieser Rolle können Evaluierungsergebnisse erfasst und gespeichert werden. Darüber hinaus schließt der „Ressortadmin“ die Bearbeitung der Evaluierungsergebnisse aller Vorhaben pauschal ab und gibt sie somit zur Durchsicht für das BMKÖS (Abt. III/C/10) frei. Zudem kann mit der Rolle „Ressortadmin“ zwecks Erleichterung des internen Genehmigungsprozesses – vor finaler Freigabe der Evaluierungsergebnisse – ein elektronischer, druckbarer „Ressortbericht“, welcher sämtliche im Zuge der Evaluierung erfassten Daten beinhaltet, automatisiert generiert werden (siehe Kapitel 18).

Die Rolle wäre demnach an die Gesamtprozessverantwortlichen (i.d.R. Wirkungscontroller:innen und WFA-Ansprechpartner:innen) zu vergeben.

3 Icons und ihre Bedeutung



Die Fahne zeigt an, welche Felder berichtsrelevant sind. Die Inhalte dieser Felder werden im Bericht über die Wirkungsorientierte Folgenabschätzung – in Papierform, elektronisch und/oder online – veröffentlicht.



Der Stern zeigt Ihnen, welche Felder als Pflichtfelder definiert sind. Diese Felder sind zu befüllen. Werden diese Felder nicht befüllt, können einzelne Ebenen bzw. das gesamte Vorhaben nicht abgeschlossen werden. Infolgedessen werden entsprechende Warnmeldungen angezeigt.



Beim schwarzen Informations-Symbol sind Hilfstexte hinterlegt. Bewegt man den Cursor über das Symbol, erscheint eine neue Ebene mit Hinweisen zur inhaltlichen Befüllung des entsprechenden Text- oder Datenfeldes.



Beim weißen Informations-Symbol sind ebenso Hilfstexte hinterlegt. Allerdings öffnet sich die neue Ebene erst durch Klick auf das Symbol. Die Ebene bleibt solange geöffnet, bis sie durch Klick auf das Informations-Symbol wieder geschlossen wird.



Der rote Kreis, welcher eine bestimmte Zahl beinhaltet, erscheint, wenn – bei Abschluss der Evaluierung des gesamten Vorhabens – Pflichtfelder in den Karteireitern nicht befüllt wurden (Karteireiter: Grunddaten, Hintergrund, Finanzielle Auswirkungen, Wirkungsdimensionen und Gesamtbeurteilung) bzw. Ebenen nicht abgeschlossen wurde (Karteireiter: Ziele und Maßnahmen). Die Zahl gibt dabei die Anzahl nicht befüllter Pflichtfelder bzw. nicht abgeschlossener Ziele/ Maßnahmen an.



Der Kreis, welcher ein Plus beinhaltet, zeigt, dass es sich hierbei um eine Ebene handelt, die aufgeklappt werden kann. Bei aufgeklappter Ebene verändert sich dieses Symbol zu einem Minus. Mit Klick darauf, kann die aufgeklappte Ebene wieder geschlossen werden.



Das Häkchen gibt auf den Ebenen Ziele, Zieldetails und Maßnahmen an, welche Eingaben auf diesen Ebenen bereits abgeschlossen wurden. Genauso erscheint dieses Symbol beim Einstieg in die Evaluierung in der Vorhabentabelle und gibt dort an, welche Evaluierungen bereits abgeschlossen wurden. In verschiedenen Dropdown-Menüs und in Übersichtslisten (Ressort-, Ziel-, Maßnahmenebene) zeigen diese Symbole den Bewertungsgrad der jeweiligen Ebene an:



nicht erreicht = rot,



teilweise erreicht = orange,



überwiegend erreicht = gelb,



zur Gänze erreicht = grün,




überplanmäßig erreicht = dunkelgrün.

4 Feldtypen

Die Daten werden – soweit möglich – von der ressortübergreifenden Wirkungscontrollingstelle des Bundes im BMKÖS vorbefüllt. Dabei werden einerseits Felder durch den Import der WF1-Datei befüllt, andererseits wird dieser Import durch manuelle Befüllung - ggf. auch durch Ressorts – in jenen Fällen ergänzt, in welchen Daten in der WF1-Datei nicht zur Verfügung stehen (z.B. Untergliederung, Felder im Bereich der Kennzahlen).


4.1 Editierbare Textfelder

Die Inhalte von editierbaren Textfeldern können von „Ressortadmin“ und „Ressortmitarbeiter“ befüllt bzw. abgeändert werden. Sie sind weiß hinterlegt. Sind diese Felder bereits befüllt, ist dies auf die manuelle Ergänzung von Daten durch die Wirkungscontrollingstelle im BMKÖS zurückzuführen.

Kurzbezeichnung des Vorhabens* 

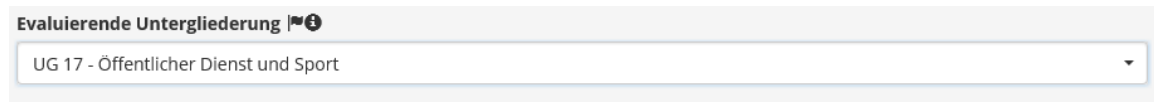
4.2 Nicht-editierbare Textfelder

Nicht-editierbare Felder sind mit Inhalten aus der WF1-Datei befüllt, die nicht verändert werden sollen und daher nicht abänderbar sind. Sie sind grau hinterlegt. Sollen Inhalte bei nichteditierbaren Feldern dennoch verändert werden, nehmen Sie bitte Kontakt mit der ressortübergreifenden Wirkungscontrollingstelle im BMKÖS auf.

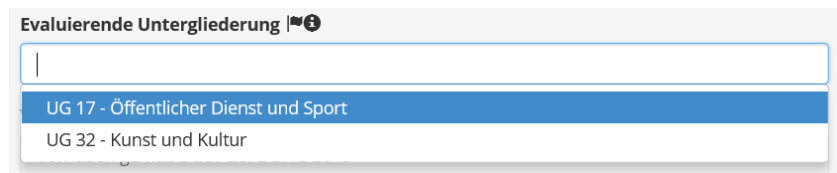
Titel des Vorhabens * 

4.3 Editierbare Dropdown-Menüs

Felder, die am rechten Rand einen kleinen Pfeil nach unten beinhalten, sind Dropdown-Menüs.

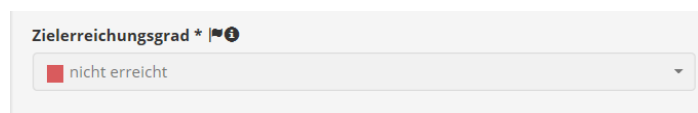


Durch Klick in das Feld steht eine bestimmte Auswahl an Dateninhalten zur Verfügung, die ausgewählt werden können.



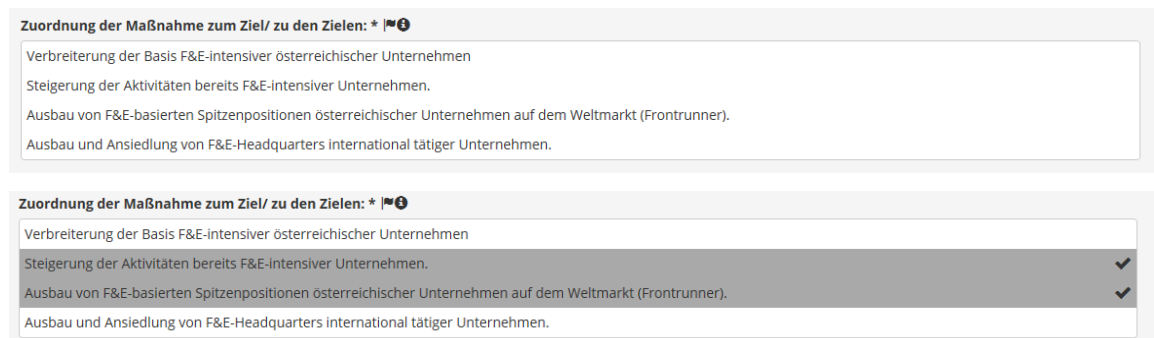
4.4 Nicht-editierbare Dropdown-Menüs

Nicht editierbare Dropdown-Menüs sind – gleich wie nicht editierbaren Textfelder – grau hinterlegt. Die Inhalte stammen entweder aus dem WF1-Import oder – wie im Fall des Zielerreichungsgrades auf Kennzahlen-Ebene – aufgrund einer automatischen Berechnung.



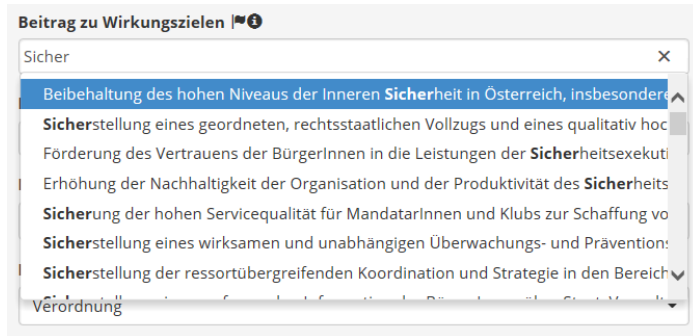
4.5 Auswahlfeld

Im Tool befinden sich Auswahlfelder. Darin sind Daten vorgegeben, die ausgewählt werden können. Eine Mehrfachauswahl ist hierbei möglich. Die Daten (z.B. Zuordnung zu bestimmten Zielen) stammen teilweise aus dem Import aus der WF1-Datei.



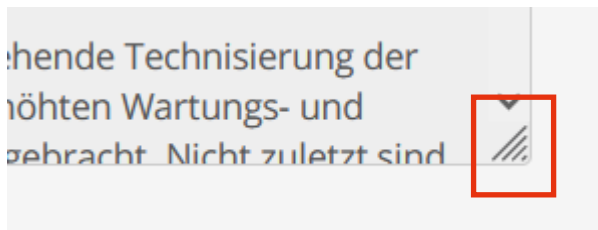
4.6 Datenunterstützte Textfelder

Um die Zuordnung der Vorhaben zu Wirkungszielen und Globalbudget-Maßnahmen zu erleichtern, wurden editierbare Textfelder, welche bereits mit Daten hinterlegt sind, verwendet. Durch Eingabe von Schlagwörtern oder Zeichenkombinationen wird das Dropdown-Menü gefiltert und es werden nur mehr jene Inhalte angezeigt, die diese Schlagwörter bzw. Zeichenkombinationen beinhalten.



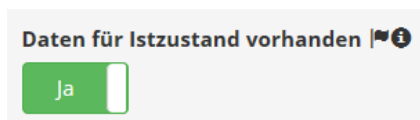
4.7 Vergrößerbare Textfelder

Um die Texteingabe (vor allem von längeren Texten) im Tool zu erleichtern, können die Textfelder für die Texteingabe „auseinandergezogen“ werden. Durch das Anklicken und Ziehen der rechten unteren Ecke kann das Feld vergrößert bzw. wieder verkleinert werden. Nach dem „Speichern“ wird wieder die ursprüngliche Größe des Feldes angezeigt.



4.8 Radio-Buttons

Bei Radio-Buttons kann durch Klick zwischen zwei Optionen („Ja“ / „Nein“) ausgewählt werden. Abhängig von den abgefragten Inhalten, erscheinen bei der Wahl einer Option zusätzliche editierbare Textfelder, die zu befüllen sind.



5 Einstieg in das Tool

5.1 Navigation zwischen Evaluierungen

The screenshot shows the header of a report titled "Bericht über die wirkungsorientierte Folgenabschätzung" with a sub-header "Laufende Evaluierung". Below this is a section titled "Evaluierung auswählen" containing a list of evaluation entries. Each entry includes the year, the active period, and a right-pointing arrow. The entry for "WFA Evaluierung 2023" is circled in red.

Evaluierung auswählen	
WFA Evaluierung 2015 Aktiv: 4. Februar 2016 - 16. April 2016	>
WFA Evaluierung 2016 Aktiv: 24. März 2017 - 14. April 2017	>
WFA Evaluierung 2017 Aktiv: 8. November 2017 - 3. Oktober 2018	>
WFA Evaluierung 2018 Aktiv: 20. Mai 2018 - 6. April 2019	>
WFA Evaluierung 2019 Aktiv: 26. Juni 2019 - 7. April 2020	>
WFA Evaluierung 2020 Aktiv: 1. Oktober 2020 - 2. April 2021	>
WFA Evaluierung 2021 Aktiv: 18. März 2022 - 1. April 2022	>
WFA Evaluierung 2022 Aktiv: 14. September 2022 - 14. April 2023	>
WFA Evaluierung 2023 Aktiv: 3. November 2023 - 29. Februar 2024	>

Beim Einstieg in das Tool, besteht für „Ressortadmin“ und „Ressortmitarbeiter“ die Möglichkeit zwischen vergangenen, laufenden und zukünftigen Evaluierungen zu navigieren. Am angegebenen Evaluierungszeitraum ist erkennbar, innerhalb welchen Zeitraums eine Befüllung / Änderung der Daten möglich ist. Außerhalb des Evaluierungszeitraums kommen im System angelegten Anwender:innen Leserechte zu. Mit Klick auf eine Evaluierung erfolgt der Einstieg in diese.

5.2 Einstieg in die laufende Evaluierung

The screenshot shows the 'Bericht über die wirkungsorientierte Folgenabschätzung' interface. At the top, there is a header with the title and a welcome message for 'eWO- Ressortadmin WFA_Ressortadmin'. Below the header, there are search criteria for 'Evaluierendes Ressort' and 'Evaluierende UG'. The evaluation period is '3.11.2023. - 29.2.2024'. There are two summary boxes: 'EVALUIERUNGSZEITRAUM' and 'VORHABEN MIT ABGESCHLOSSENER EVALUIERUNG' showing '0 / 2' projects. Below these is a table with columns: 'Bearbeitungsstatus', 'Titel des Vorhabens', 'Evaluierendes Ressort', 'Evaluierende UG', 'Gesamtbeurteilung', and 'Vorhaben Abgeschlossen'. Two projects are listed in the table.

Bearbeitungsstatus	Titel des Vorhabens	Evaluierendes Ressort	Evaluierende UG	Gesamtbeurteilung	Vorhaben Abgeschlossen
Markieren	Refundierungsmodell "Sportbonus" zur Gewinnung von Neumitgliedern in gemeinnützigen Sportvereinen im Rahmen der österreichweiten Initiative #comebackstronger	BMKOE	UG 17		-
Markieren	Sportligen COVID-19-Fonds Jahre 2020-2022	BMKOE	UG 17		-

Auf der Einstiegsseite können die Vorhaben nach evaluierendem Ressort und evaluierender UG gefiltert werden. Zudem erhalten sowohl „Ressortadmin“ als auch „Ressortmitarbeiter“ einen Überblick über den Evaluierungszeitraum und die Anzahl der abgeschlossenen Vorhabensevaluierungen.

Darunter findet sich ein tabellarischer Überblick über die der aktuellen Evaluierung zugewiesenen Vorhaben. Die Zuweisung erfolgt automatisch über das in der WFA ausgewiesene Jahr der internen Evaluierung. Die Tabelle bietet darüber hinaus Informationen über die Gesamtbeurteilung der jeweiligen Vorhaben und welche Einzelevaluierungen bereits abgeschlossen wurden.

Bearbeitungsstatus

Mit Betätigung des Buttons „Markieren“ kann anderen Anwender:innen angezeigt werden, dass eine bestimmte Person an einem Vorhaben arbeitet. Klicken Sie auf „Markieren“, sehen alle anderen Nutzer:innen an dieser Stelle Ihren Namen. Das Vorhaben wird jedoch nicht gesperrt. Andere Anwender:innen können daher trotzdem in das von einer Person markierte Vorhaben einsteigen und Änderungen vornehmen. Klicken Sie auf „Entmarkieren“ wird der Name entfernt und alle Nutzer:innen sehen an dieser Stelle wieder den Button „Markieren“.

Diese Funktion soll Sie bei der internen Abstimmung unterstützen und hat keine Auswirkungen auf den Abschluss der Evaluierung des Vorhabens oder die Freigabe der Evaluierungsergebnisse des gesamten Ressorts.



Bericht über die wirkungsorientierte Folgenabschätzung

Laufende Evaluierung / WFA Evaluierung 2020

EVALUIERUNGSZEITRAUM

1.10.2020. - 26.2.2021

[Vorschau Report](#)

Bearbeitungsstatus



Markieren

Karin Sommer

Titel des Vorhabens

"Kinder gesund bewegen" gebündelt mit "Tägliche Bewegungs- und Sporteinheit" Erweiterung auf Bundes-Sport GmbH (vormals Vertrag mit Bundes-Sportförderungsfonds)

Beschaffung der Impfstoffe für das öffentliche Kinderimpfkonzept (Schulungsbeispiel)

6 Navigation und Tutorial

6.1 Navigation durch das Tool

Das Tool ist prozesshaft aufgebaut. Das bedeutet, dass das Tool die Anwender:innen über die vorgesehenen Karteireiter durch die einzelnen Prozessschritte leitet. Im Optimalfall erfolgt die Eingabe der Daten daher von Karteireiter zu Karteireiter, beginnend im Reiter „Grunddaten“ und endend im Reiter „Abschluss“.

Als weitere Hilfestellung gibt es direkt im Tool ein Tutorial, welches über den Button auf der rechten Bildschirmseite aufgerufen werden kann.

6.2 Tutorial

Vorhaben - Detailansicht

The screenshot shows the 'Vorhaben - Detailansicht' interface. At the top, there is a navigation bar with the following tabs: Grunddaten, Hintergrund, Ziele, Maßnahmen, Finanzielle Auswirkungen, Wirkungsdimensionen, Gesamtbeurteilung, SDG, Grafikvorschau, and Abschluss. Below the navigation bar, the 'Grunddaten' section is visible. It contains two input fields: 'Titel des Vorhabens *' and 'Kurzbezeichnung des Vorhabens*'. Both fields contain the text 'Beschaffung der Impfstoffe für das öffentliche Kinderimpfkonzept (Schulungsbeispiel)'. In the top right corner of the 'Grunddaten' section, there is a button labeled 'Tutorial' with a magnifying glass icon, which is circled in red.

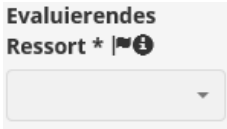
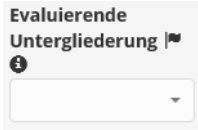
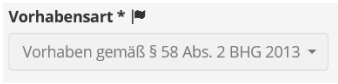
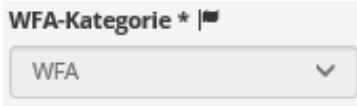
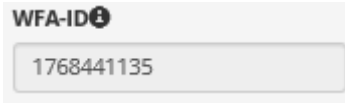
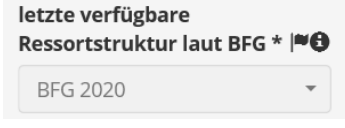

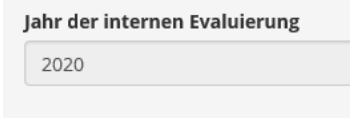
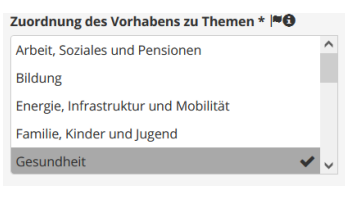
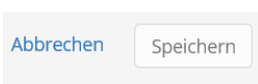
Es zeigt den Anwender:innen in einzelnen Schritten, die wichtigsten Hinweise zu Navigation, Symbolen und Feldtypen. Mit Klick auf „Weiter“ wird der nächste Hinweis eingeblendet.

7 Grunddaten

Die Eingabe der Evaluierungsergebnisse beginnt im Karteireiter „Grunddaten“. Dort sind die grundlegenden Daten zum Vorhaben zu finden. Aufgrund des Imports und der ergänzenden manuellen Vorbefüllung durch die Mitarbeiter:innen der ressortübergreifenden Wirkungscontrollingstelle des Bundes im BMKÖS ist im Regelfall der Großteil der Felder bereits befüllt.

Vorhaben - Detailansicht

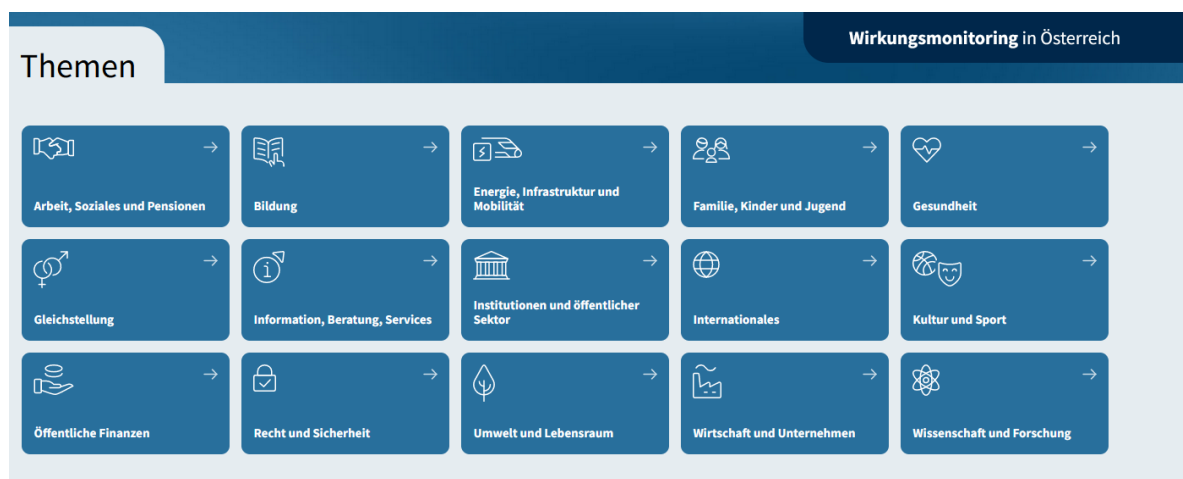
Feld	Screenshot	Weitere Informationen
Titel des Vorhabens		Der Titel des Vorhabens stammt aus der WF1-Datei und wird importiert. Das Feld ist nicht editierbar.
Kurzbezeichnung des Vorhabens		Für die Berichtslegung ist es erforderlich, die Länge der Vorhabensbezeichnung zu begrenzen. Vergeben Sie daher eine Kurzbezeichnung für das Vorhaben mit einer max. Länge von 150 Zeichen.

Feld	Screenshot	Weitere Informationen
Evaluierendes Ressort		Das letzte verfügbare BFG wird verwendet um das Vorhaben einem aktuellen Ressort zuzuweisen. Diese Information wird von der Wirkungscontrollingstelle vorbefüllt und dient der Reaktion auf sich ändernde Ressortbezeichnungen und –strukturen. Der Name des evaluierenden Ressorts kann daher von der Bezeichnung des Ressorts, welches ursprünglich die WFA erstellt hat, abweichen.
Evaluierende Untergliederung		Wählen Sie aus, welcher Untergliederung das Vorhaben zuzuordnen ist.
Vorhabensart		Die Vorhabensart stammt aus der WF1-Datei und wird importiert. Das Feld ist nicht editierbar.
WFA-Kategorie		Die WFA-Kategorie („WFA“, „Bündelung“, etc.) stammt aus der WF1-Datei und wird importiert. Das Feld ist nicht editierbar.
WFA-ID		Die WFA-ID generiert sich automatisch bei Erstellung des WFA Dokuments im WFA-IT Tool ab Version 4.1.
Letzte verfügbare Ressortstruktur laut BFG		Das letzte verfügbare BFG wird verwendet um das Vorhaben einem aktuellen Ressort zuzuweisen. Diese Information wird von der Wirkungscontrollingstelle vorbefüllt und dient der Reaktion auf sich ändernde Ressortbezeichnungen und –strukturen.
Inkrafttreten/ Wirksamwerden (Jahr)		Die Daten zum Inkrafttreten/ Wirksamwerden kommen aus der WF1-Datei und werden importiert. Das Feld ist nicht editierbar.
Jahr der internen Evaluierung		Das Jahr der internen Evaluierung stammt aus der WF1-Datei und wird importiert. Das Feld ist nicht editierbar.
NEUES FELD ab Evaluierung 2023: Zuordnung des Vorhabens zu Themen		Wählen Sie aus, welchen Themen das Vorhaben zuzuordnen ist; Mehrfachauswahl (max. 4) möglich. Wenn eines oder mehrere Themen ausgewählt sind, erscheint rechts in der entsprechenden Zeile ein Häkchen. Diese Themenzuordnung findet sich auf der Website wirkungsmonitoring.gv.at wieder. Siehe dazu auch Abschnitt 7.1.
Abbrechen/ Speichern		Nach Eingabe der Daten speichern Sie diese durch Klick auf den Button „Speichern“ rechts unten.

Feld	Screenshot	Weitere Informationen
Zugehörige Dokumente	<p>Zugehörige Dokumente ⓘ</p> <p>Dateiname</p> <p>Beschaffung der Impfstoffe_Schulungsversion_a1.wf1 Download</p>	Hier finden Sie die ursprüngliche WFA als PDF bzw. als WF1-Datei. Letztere kann im WFA-Tool geöffnet werden. Prüfen Sie, ob es sich dabei um die letzte Version handelt. Zudem wird empfohlen, das WFA-Ergebnisdokument der Evaluierung heranzuziehen.

7.1 NEU ab Evaluierung 2023 – Zuordnung des Vorhabens zu Themen

Im Zuge der Neukonzeption der Website www.wirkungsmonitoring.gv.at wurde ein neuer Zugang zu den Wirkangaben über **Themen** eingeführt. Hierzu wurden 15 Themenkategorien festgelegt.



Die Darstellung nach Themen bringt den Vorteil mit sich, dass artverwandte Wirkangaben bzw. Vorhaben – bspw. in Bereichen wie „Wissenschaft und Forschung“ oder „Gleichstellung“ – welche von unterschiedlichen Ressorts verfolgt werden, gesammelt transparent gemacht werden können.

Ab der Evaluierung 2023 erfolgt die Themenzuordnung im eWO-WFA durch die zuständigen haushaltsleitenden Organe.

Folgende Zuordnungskriterien können als Anhaltspunkt herangezogen werden:

- **Mindestens ein Vorhabensziel steht in einem direkten substantiellen inhaltlichen Zusammenhang mit dem Thema.**

Der direkte Zusammenhang mit dem jeweiligen Thema kann beispielsweise gelten, wenn eines der folgenden Bereiche betroffen ist:

Thema	Bereiche (Beispiele)
Arbeit, Soziales und Pensionen	Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht; Arbeitsschutz; Menschen mit Behinderungen; Pflege und Betreuung; Sozialentschädigung; Sozialpolitik; Sozialhilfe und Mindestsicherung; Sozialversicherung; Pensionen; Zivildienst; Armutsbekämpfung, Bevölkerung und Gesellschaft; Migration und Integration
Bildung	Elementarpädagogik; Schule; Erwachsenenbildung; Hochschule und Universität; Lehre und Berufsausbildung; Bildungsforschung
Energie, Infrastruktur und Mobilität	Energieeffizienz; Energiepreise; Energieversorgung; Energiewegerecht; Energiewende; alternative Verkehrskonzepte; Barrierefreiheit im Verkehr; Fuß- und Radverkehr; Transport; Verkehrssicherheit; Verkehrsplanung; Verkehrswege; Regionalpolitik und Raumentwicklung; ländliche Entwicklung; Telekommunikation, Eich- und Vermessungswesen
Familie, Kinder und Jugend	Familienleistungen; Kinderbildung und -betreuung; Begleitung, Beratung und Hilfe für Familien; Vereinbarkeit von Familie und Beruf; Familienpolitik; Kinderrechte; Jugendpolitik; Jugendarbeit; Österreichische Jugendstrategie; Jugendschutz
Gesundheit	Gesundheitssystem; Gesundheitsförderung; Drogen und Sucht; eHealth; Frauen- und Gendergesundheit; Gentechnik; Impfen; Kinder- und Jugendgesundheit; Krankheiten; Verbrauchergesundheit; Lebensmittel; Pflege
Gleichstellung	Gleichbehandlung; Gleichstellung am Arbeitsmarkt; Gender Mainstreaming und Gender Budgeting; Frauenrechte; Gewalt gegen Frauen
Information, Beratung, Services	Informations- und Beratungsangebote; Netzberatung; Begleitung, Beratung und Hilfe für Familien; Bürger:innenservice; Digitale Angebote; Öffentlichkeitsarbeit
Institutionen und öffentlicher Sektor	Öffentlicher Dienst; Verwaltung; Parlament; Gebietskörperschaften; Verwaltungskontrolle; Institutionen und Gremien; Präsidentschaftskanzlei; Verwaltungsinterne Prozesse; Sicherstellung und Weiterentwicklung des Verwaltungshandelns

Thema	Bereiche (Beispiele)
Internationales	Europäische Union; Europapolitik; Außenpolitik; Friedenserhaltende Operationen; Humanitäre Hilfe im Ausland; Außenwirtschaft; Völkerrecht; zwischenstaatliche Vereinbarungen; internationale Begegnungen
Kultur und Sport	Kunst; Kunst- und Kulturförderungen; Baukultur; Bildende Kunst, Architektur, Design, Mode, Fotografie, Medienkunst; Musik und darstellende Kunst; Kulturpolitik; Restitution; Kulturelles Erbe; Kreativwirtschaft; Sportpolitik; Anti-Doping; Spitzen-, Leistungs- und Nachwuchssport; Behindertensport; Sportförderungen
Öffentliche Finanzen	Steuern; Beteiligungen; Betrugsbekämpfung; öffentliches Budget; Zoll; Wirtschaftspolitik; Rechnungshof; Bundeshaftungen
Recht und Sicherheit	Justiz; Rechtsschutz; Sicherheitspolitik; Polizei; Kriminalitätsbekämpfung; Asyl und Integration; Verfassungsdienst; Cybersicherheit; Datenschutz; Korruptionsbekämpfung; Konsumentenschutz; Menschenrechte, Vergaberecht; Landesverteidigung und Bundesheer; Miliz; VfGH; VfGH; Volksanwaltschaft; Bundesgesetzgebung
Umwelt und Lebensraum	Umwelt- und Klimaschutz; Luft und Lärmschutz; Wald; Wasser; Nachhaltigkeit; Natur- und Artenschutz; Abfall und Ressourcenmanagement; Chemiepolitik und Biozide; Energiewende; Umwelttechnologien; Kunststoffe; Nuklearpolitik; Strahlenschutz; Dekarbonisierung und CO2-Monitoring; Agrarpolitik; Fischereipolitik; Naturgefahren; Katastrophenschutz
Wirtschaft und Unternehmen	Wirtschaftsstandort; Allgemeine Wirtschaftspolitik; Außenwirtschaft; Unternehmen; Gewerbe; Taxen und Prämien für Unternehmen; Finanzmarkt; Marktüberwachung; Investitionskontrolle; Landwirtschaft; Tourismus
Wissenschaft und Forschung	Wissenschaft; Forschung; technologische Entwicklung; Innovation; universitäre Forschung

- **Die Problemdefinition steht in einem direkten substantiellen inhaltlichen Zusammenhang mit dem Thema.**
Siehe Beispiele oben.

- **Das Vorhaben steht in einem direkten substantiellen inhaltlichen Zusammenhang mit Angaben zur Wirkungsorientierung (Maßnahmen auf Globalbudgetebene gem. § 23 Abs. 2 BHG 2013) des Bezug habenden Bundesfinanzgesetzes.**

In folgenden Fällen wird ein der GB-Maßnahme zugeordnetes Thema auch dem Vorhaben zugeordnet:

a.	Vorhaben ist mit einer GB-Maßnahme ident
b.	<p>Vorhaben leistet einen wesentlichen inhaltlichen Beitrag zur Umsetzung einer Maßnahme</p> <p>Der genannte "wesentliche inhaltliche Beitrag" wird insb. dann gegeben sein, wenn ein bedeutender Anteil, der dem GB zugewiesenen Finanzmittel für die Umsetzung des Vorhabens aufgewendet wird, oder das Vorhaben dem Meilenstein einer im BFG ausgewiesenen GB-Maßnahme entspricht. Zudem wird von einem "wesentlichen inhaltlichen Beitrag" auszugehen sein, wenn das geplante Vorhaben zu einer substantiellen Reduktion der hinter der GB-Maßnahme liegenden Problemstellung beiträgt.</p>

- **Mit dem Vorhaben gehen wesentliche Auswirkungen in einer Wirkungsdimension einher.**

Wirkungsdimension	Thema
Öffentliche Haushalte	/
Gesamtwirtschaft	Wirtschaft und Unternehmen
Unternehmen	Wirtschaft und Unternehmen
Verwaltungskosten für Bürger:innen und Unternehmen	/
Soziales	Arbeit, Soziales und Pensionen
Konsumentenschutzpolitik	/
Kinder und Jugend	Familie, Kinder und Jugend
Tatsächliche Gleichstellung von Frauen und Männern	Gleichstellung

- Ggf. ergänzend, wenn mit dem Vorhaben eines der folgenden Wesentlichkeitskriterien erfüllt wird:

Wirkungsdimension/ Subdimension	Wesentlichkeitskriterium	Thema
Umwelt/ Energie oder Abfall	Änderung des Energieverbrauchs um mehr als 100 TJ pro Jahr	Energie, Infrastruktur und Mobilität
Verwaltungskosten/ VKU	Mehr als 100 000 € an Verwaltungskosten für alle Betroffenen pro Jahr	Wirtschaft und Unternehmen
Soziales/ Pflegegeld	Mindestens 5 % der Bezieher:innen von Pflegegeld nach dem Bundespflegegesetz sind aktuell oder potenziell betroffen	Gesundheit
Konsumentenschutz/ Verhältnis zu Unternehmen	Mehr als 100 000 potenziell oder 5 000 aktuell betroffene Konsument:innen pro Jahr oder finanzielle Auswirkung von mehr als 500 000 € für alle Konsumentinnen oder mehr als 400 € pro Einzelfall bei mehr als 500 Personen pro Jahr	Wirtschaft und Unternehmen
Konsumentenschutz/ Konsumentenschutzeinrichtungen	unmittelbare rechtliche oder organisatorische Auswirkungen auf Konsumentenschutzeinrichtungen	Recht und Sicherheit
Konsumentenschutz/ Gesundheit und Sicherheit	Zahl der Krankheitsfälle oder Unfälle mit einer zu erwartenden Arbeitsunfähigkeit von mehr als drei Tagen	Gesundheit
Gleichstellung/ Direkte Leistungen	Bei natürlichen Personen mehr als 400 000 € pro Jahr	Öffentliche Finanzen
Gleichstellung/ Direkte Leistungen	Bei Unternehmen/juristischen Personen mehr als 2,5 Mio. € pro Jahr	Öffentliche Finanzen und Wirtschaft und Unternehmen
Gleichstellung/ Bildung, Erwerbstätigkeit und Einkommen	Bildung: ab 10 000 Betroffenen	Bildung
Gleichstellung/ Bildung, Erwerbstätigkeit und Einkommen	Erwerbstätigkeit: ab 50 000 Betroffenen	Arbeit, Soziales und Pensionen
Gleichstellung/ öffentliche Einnahmen	direkte und indirekte Steuern von natürlichen Personen: über 1 Mio. € pro Jahr	Öffentliche Finanzen
Gleichstellung/ öffentliche Einnahmen	direkte und indirekte Steuern von Unternehmen/juristischen Personen: über 5 Mio. € pro Jahr	Öffentliche Finanzen und Wirtschaft und Unternehmen

Wirkungsdimension/ Subdimension	Wesentlichkeitskriterium	Thema
Gleichstellung/ Entscheidungsprozesse	<p>Jedenfalls bei der Neueinrichtung von Gremien oder Institutionen, oder wenn einer der folgenden Bereiche betroffen ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gremien der Strategiebildung und strategischen Planung - Gremien, die für die Vergabe von Geldmitteln zuständig sind - Kontroll- und Leitungsgremien von Organisationen und Unternehmen - Entscheidungspositionen und -gremien an Universitäten 	Institutionen und öffentlicher Sektor

8 Hintergrund

Vorhaben - Detailansicht

Grunddaten | **Hintergrund** | Ziele | Maßnahmen | Finanzielle Auswirkungen | Wirkungsdimensionen | Gesamtbeurteilung | SDG | Grafikvorschau | Abschluss

Hintergrund

Beitrag zu Wirkungszielen ⓘ ⓘ

Sport und Bewegung als Grundlage für eine gesunde Lebensführung in allen Altersgruppen stärken ⓘ

Beitrag zu Globalbudget-Maßnahmen ⓘ ⓘ

Europäische Rechtsgrundlage ⓘ ⓘ

Europäische Rechtsgrundlage (Nummer) ⓘ ⓘ

Problemdefinition ⓘ ⓘ

Indoorsport war im Breitensport nicht möglich und auch der Teamsport musste generell zurückgefahren werden. Vereinsangehörige haben ihre Mitgliedschaft nicht verlängert und sind somit – zumindest vorübergehend – aus dem organisierten Sport ausgeschieden. Insbesondere dort, wo die Sportausübung über einen langen Zeitraum gar nicht möglich war, kam es zu einem starken Rückgang bei den Mitgliederzahlen.

Die Unterstützungsmaßnahmen, die zur Bekämpfung der negativen Auswirkungen der Pandemie für den österreichischen Sport entwickelt wurden – in erster Linie über den NPO-Fonds und den Sportligenfonds – wurden allgemein sehr positiv und im internationalen Vergleich vorbildhaft gesehen. Bereits Ende 2020 wurden darüber hinaus in enger Absprache zwischen dem organisierten Sport in Österreich und dem BMK/OS Planungen unter dem Titel "Kombiackstrategie" gestartet, um eine gestärkte Rückkehr in den Sport so gut wie möglich zu unterstützen und für die Zeit nach dem Auslaufen der Unterstützungszahlungen gerüstet zu sein. In mehreren Arbeitsgruppen wurden zentrale Projekte gemeinsam ausgearbeitet.


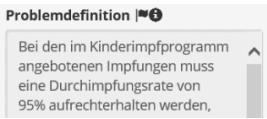
Als eines der zentralen Projekte wurde das Refunderingmodell "Sportbonus", zur Gewinnung von Neumitgliedern in gemeinnützigen Sportvereinen, ins Leben gerufen. Unter Neumitgliedern sollten demnach sowohl Personen ...

Ist das Vorhaben mittel- und langfristigen Strategien des Ressorts/obersten Organs, der Bundesregierung bzw. der Europäischen Union und SDG-Unterzielen zuzuordnen? ⓘ ⓘ

Erläuterung des Zusammenhangs zwischen dem Vorhaben und mittel- und langfristigen Strategien des Ressorts/obersten Organs, der Bundesregierung bzw. der Europäischen Union und den SDG-Unterzielen * ⓘ ⓘ

Abbrechen | Speichern

Feld	Screenshot	Weitere Informationen
Beitrag zu Wirkungszielen	<p>Beitrag zu Wirkungszielen ⓘ ⓘ</p> <p>Sicherstellung der Förderung, Erhaltung und Wiederhers</p>	Im Rahmen der Wirkungsorientierung erfolgt eine Priorisierung des Verwaltungshandelns, wodurch Maßnahmen und Vorhaben letztendlich auf Wirkungsziele zurückzuführen sein sollten. Nennen Sie das/die zutreffende(n) Wirkungsziel(e).
Beitrag zur Globalbudget-Maßnahmen	<p>Beitrag zu Globalbudget-Maßnahmen ⓘ ⓘ</p> <p>Umsetzung der Empfehlungen und Maßnahmen der Kinder-</p>	Im Rahmen der Wirkungsorientierung erfolgt eine Priorisierung des Verwaltungshandeln, wodurch Maßnahmen und Vorhaben letztendlich auf Globalbudgetmaßnahmen zurückzuführen sein sollten. Nennen Sie das/die zutreffenden Globalbudgetmaßnahmen.
Nationale Rechtsgrundlage	<p>Nationale Rechtsgrundlage ⓘ ⓘ</p> <p><input type="text"/></p>	Sofern dem Vorhaben eine nationale Rechtsgrundlage zugrundegelegt werden kann, besteht hier die Möglichkeit, die diesbezügliche Abkürzung anzuführen (Bsp.: BHG 2013, ABGB, StGB etc.).

Feld	Screenshot	Weitere Informationen
Europäische Rechtsgrundlage		<p>Sofern dem Vorhaben ein EU-Rechtsakt zugrundegelegt werden kann, besteht hier die Möglichkeit, auszuwählen, um welche Form von EU-Recht es sich handelt (Bsp.: Richtlinie, Verordnung, Beschluss).</p>
Europäische Rechtsgrundlage (Nummer)		<p>Sofern dem Vorhaben ein EU-Rechtsakt zugrundegelegt werden kann, ist dessen Nummerierung hier anzuführen (Bsp.: VO (EU) 2015/10; RL (EU) 2015/5; Beschluss (EU) 2015/35).</p>
Problemdefinition		<p>An dieser Stelle werden die Angaben zur Problemdefinition, die in der WFA gemacht wurden, angezeigt.</p>
Ist das Vorhaben mittel- und langfristigen Strategien des Ressorts/ obersten Organs, der Bundesregierung bzw. der Europäischen Union und SDG-Unterzielen zuzuordnen?		<p>Geben Sie an, ob Zusammenhänge zwischen dem gegenständlichen Vorhaben und Strategien des Ressorts (bspw. INNEN.SICHER), der Bundesregierung (bspw. FTI Strategie, Regierungsprogramm bzw. der Europäischen Union (bspw. EU-2020 Ziele) und SDG-Unterzielen gegeben sind. Stellen Sie in der Folge dar, wie dieses Vorhaben in höherrangige Strategien einzuordnen ist und erläutern Sie die kohärente Umsetzung dieser allgemeinen strategischen Vorgaben durch dieses ressortspezifische Vorhaben.</p> <p><u>Hinweis:</u> Der Zusammenhang zu einem oder mehreren SDG-Unterziel(en) sollte zusätzlich unter dem Reiter „SDG“ erfasst werden.</p>
Erläuterung des Zusammenhangs zwischen dem Vorhaben und mittel- und langfristigen Strategien des Ressorts/ obersten Organs, der Bundesregierung bzw. der Europäischen Union und den SDG-Unterzielen		<p>Geben Sie an, ob Zusammenhänge zwischen dem gegenständlichen Vorhaben und Strategien des Ressorts (bspw. INNEN.SICHER), der Bundesregierung (bspw. FTI Strategie, Regierungsprogramm bzw. der Europäischen Union (bspw. EU-2020 Ziele) und SDG-Unterzielen gegeben sind. Stellen Sie in der Folge dar, wie dieses Vorhaben in höherrangige Strategien einzuordnen ist und erläutern Sie die kohärente Umsetzung dieser allgemeinen strategischen Vorgaben durch dieses ressortspezifische Vorhaben.</p> <p><u>Hinweis:</u> Der Zusammenhang zu einem oder mehreren SDG-Unterziel(en) sollte zusätzlich unter dem Reiter „SDG“ erfasst werden.</p>

9 Ziele

9.1 Ziele – Übersicht

Vorhaben - Detailansicht

Grunddaten Hintergrund Ziele Maßnahmen Finanzielle Auswirkungen Wirkungsdimensionen Gesamtbeurteilung SDG Grafikvorschau Abschluss

Ziele - Übersicht

Tutorial

Nummer	Titel	Zielerreichungsgrad	Abgeschlossen	
1	Sicherstellung und Ausbau des öffentlichen Kinderimpfkonzepts sowie eines kostenlosen Zugangs für alle Kinder und Jugendlichen zu Basisimpfungen.	■	-	Details

Im Reiter „Ziele“ finden Sie auf der Einstiegsseite eine Auflistung aller Ziele der WFA. Zudem gibt diese Liste Auskunft über den gewählten Zielerreichungsgrad der Ziele (standardmäßig auf „nicht erreicht“ eingestellt) und darüber ob die Ziele bereits durch den „Ressortadmin“ oder „Ressortmitarbeiter“ abgeschlossen wurden.

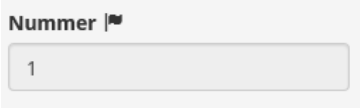
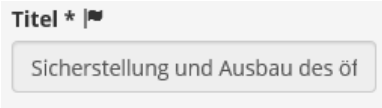
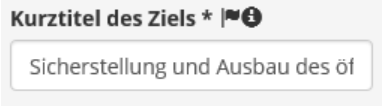
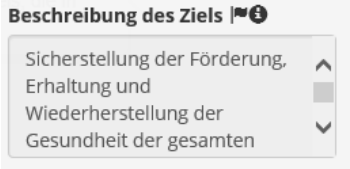

In diesem Reiter können Sie wieder auf das Tutorial zugreifen, welches Ihnen bei der Befüllung Unterstützung leisten kann. Mit Klick auf den Button „Details“ steigen Sie in die Detail-ebenen Ziel, Kennzahl und Meilenstein ein.

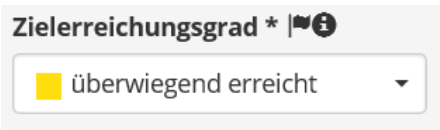
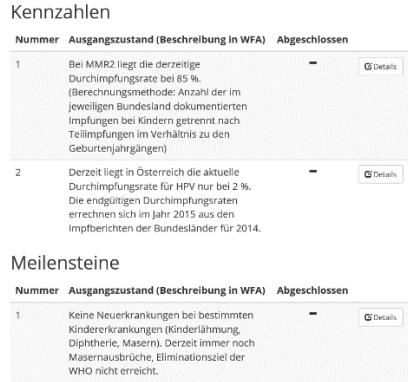
9.2 Ziel – Detailansicht

Ziel - Detailansicht

Tutorial

Nummer	Titel
1	Sicherstellung und Ausbau des öffentlichen Kinderimpfkonzepts sowie eines kostenlosen Zugangs für alle Kinder und Jugendlichen zu Basisimpfungen.
Kurztitel des Ziels	Sicherstellung und Ausbau des öffentlichen Kinderimpfkonzepts
Beschreibung des Ziels	Sicherstellung der Förderung, Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit der gesamten Bevölkerung unter besonderer Berücksichtigung von Infektionskrankheiten, chronischen und psychischen Erkrankungen sowie unter Bedachtnahme spezieller Zielgruppen (z. B. Kinder).
Zielerreichungsgrad	überwiegend erreicht
Vorschau Grafik	Abbrechen Eingabe speichern Ziel entsperren

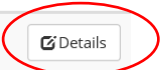

Feld	Screenshot	Weitere Informationen
Nummer		
Titel		Der Titel des Ziels wird der WF1-Datei beim Import entnommen. Das Feld ist nicht editierbar.
Kurztitel des Ziels		Für die Berichtslegung ist es erforderlich, die Zeichenlänge des Zieltitels zu begrenzen. Vergeben Sie daher einen aussagekräftigen Kurztitel für das Ziel mit einer max. Länge von 150 Zeichen.
Beschreibung des Ziels		An dieser Stelle werden die Angaben zur Beschreibung des Ziels, die in der WFA gemacht wurden, dargestellt.
Vorschau der Grafik	 <p>Vorschau Grafik</p> <p>Sicherstellung und Ausbau des öffentlichen Kinderimpfkonzepts</p> <p>Durchimpfungsrate für MMZ (N)</p> <p>Durchimpfungsrate für HPV (N)</p> <p>Keine Neuerkrankungen an Kinderlähmung, Diphtherie und Masern</p> <p>■ nicht erreicht ■ teilweise ■ überwiegend ■ zur Gänze ■ überplanmäßig □ Zielzustand</p>	<p>Durch Klick auf den Button „Vorschau Grafik“ können Sie sich ansehen, wie die Informationen zum Ziel und den dazugehörigen Kennzahlen bzw. Meilensteinen zum Zeitpunkt der Erzeugung der Grafik im Bericht über die Wirkungsorientierte Folgenabschätzung veröffentlicht werden würde.</p> <p>In der Grafik werden jeweils die Kurztitel ausgewiesen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Oben: Kurztitel des Ziels • Rechts: Kurztitel Kennzahl/Meilenstein <p>Weitere Elemente in der Grafik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Farbe des Quadrats vor dem Kurztitel des Ziels zeigt den Zielerreichungsgrad • Die farbigen Quadrate am unteren Rand der Grafik stellen die Legende dar. • Unterer Schwellenwert: erster Wert im Zahlenstrahl der Kennzahl • Zielzustand: Wert zu Beginn des grauen Bereichs • Istzustand (Kennzahl): farbiger Kreis im Zahlenstrahl. Die Position des Wertes variiert entsprechend der Differenz zwischen Ziel- und Istwert. Die Farbe des Istzustandes (Kennzahl) stellt den diesbezüglichen Zielerreichungsgrad dar. • Istzustand (Meilenstein): farbiger Stein auf Meilensteinskala. Die Farbe des Meilensteins stellt den diesbezüglichen Zielerreichungsgrad dar.

Feld	Screenshot	Weitere Informationen
Zielerreichungsgrad		Bewerten Sie aufgrund der Kennzahlen und Meilensteinergebnisse sowie unter Berücksichtigung des Umsetzungserfolgs der Maßnahmen, inwieweit das definierte Ziel erreicht werden konnte.
Kennzahlen und Meilensteine Übersicht		Im Anschluss an die Zieldetails finden Sie eine Liste mit den in der WFA genannten Kennzahlen und / oder Meilensteinen mit der Information, ob diese Ebenen bereits abgeschlossen wurden. Mit Klick auf den Button „Details“ kann in die jeweilige Detailansicht eingestiegen werden.

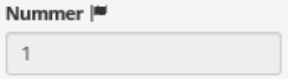
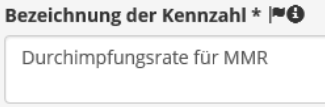

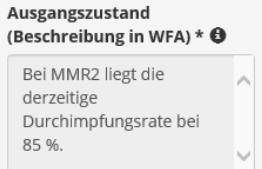
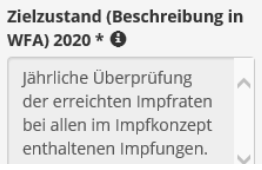

9.2.1 Kennzahl – Detailansicht

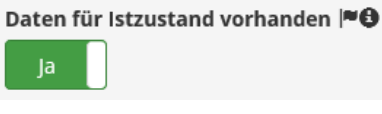

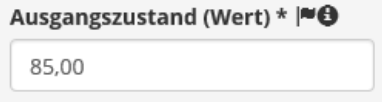

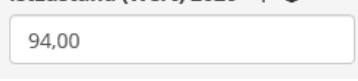
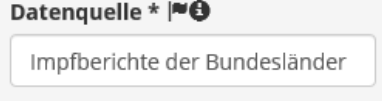
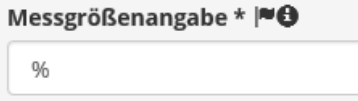

Hinweis: Sollten in der WFA im Bereich Ausgangszustand/Zielzustand („Wie sieht Erfolg aus?“) innerhalb eines Feldes mehrere Kennzahlen bzw. Meilensteine angegeben worden sein, werden diese für die Evaluierung voneinander getrennt und als separate Kennzahlen bzw. Meilensteine angelegt. Sollten sich diesbezüglich Änderungswünsche seitens des „Resortadmins“ bzw. „Resortmitarbeiters“ ergeben, kontaktieren Sie bitte eine bzw. einen Mitarbeiter:in der ressortübergreifenden Wirkungscontrollingstelle des Bundes im BMKÖS.

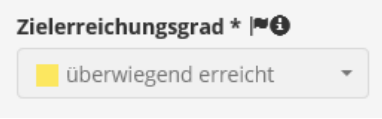
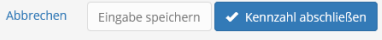
Kennzahlen

Nummer	Ausgangszustand (Beschreibung in WFA)	Abgeschlossen	
1	Bei MMR2 liegt die derzeitige Durchimpfungsrate bei 85 %. (Berechnungsmethode: Anzahl der im jeweiligen Bundesland dokumentierten Impfungen bei Kindern getrennt nach Teilimpfungen im Verhältnis zu den Geburtenjahrgängen)	–	
2	Derzeit liegt in Österreich die aktuelle Durchimpfungsrate für HPV nur bei 2 %. Die endgültigen Durchimpfungsraten errechnen sich im Jahr 2015 aus den Impfberichten der Bundesländer für 2014.	–	

Nummer ⓘ	Bezeichnung der Kennzahl * ⓘ ⓘ				
<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="Durchimpfungsrate für MMR"/>				
Ausgangszustand (Jahr) * ⓘ	Ausgangszustand (Beschreibung in WFA) * ⓘ		Zielzustand (Beschreibung in WFA) 2020 * ⓘ		
<input type="text" value="2015"/>	Bei MMR2 liegt die derzeitige Durchimpfungsrate bei 85 %. <small>(Berechnungsmethode: Anzahl der im jeweiligen Bundesland dokumentierten Impfungen bei Kindern getrennt nach Teilimpfungen im Verhältnis zu den Geburtenjahrgängen)</small>		Jährliche Überprüfung der erreichten Impfraten bei allen im Impfkonzepthaltenden Impfungen. Laufende epidemiologische Überwachung der durch Impfung verhinderbaren Krankheiten um allfällige Durchbrüche rechtzeitig zu erkennen.		
Positiv bei steigender Kennzahl ⓘ	Daten für Istzustand vorhanden ⓘ ⓘ	Dezimalstellen ⓘ	Ausgangszustand (Wert) * ⓘ ⓘ	Zielzustand (Wert) 2020 * ⓘ ⓘ	Istzustand (Wert) 2020 * ⓘ ⓘ
<input checked="" type="checkbox" value="ja"/>	<input checked="" type="checkbox" value="ja"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="85,00"/>	<input type="text" value="95,00"/>	<input type="text" value="94,00"/>
Datenquelle * ⓘ ⓘ	Unterer Schwellenwert * ⓘ		Messgrößenangabe * ⓘ ⓘ		
<input type="text" value="Impfberichte der Bundesländer"/>	<input type="text" value="85,00"/>		<input type="text" value="%"/>		
	Oberer Schwellenwert * ⓘ		Zielerreichungsgrad * ⓘ ⓘ		
	<input type="text" value="97,00"/>		<input type="text" value="überwiegend erreicht"/>		
<input type="button" value="Abbrechen"/> <input type="button" value="Eingabe speichern"/> <input type="button" value="Kennzahl abschließen"/>					

Feld	Screenshot	Weitere Informationen
Nummer		
Bezeichnung der Kennzahl		Geben Sie eine Bezeichnung für die Kennzahl an. Beachten Sie dabei die Zeichenbeschränkung von 150 Zeichen.
Ausgangszustand (Jahr)		Geben Sie das Jahr an, dem der Ausgangszustand zuzuordnen ist.
Ausgangszustand (Beschreibung in WFA)		An dieser Stelle werden die Angaben zum Ausgangszustand, die in der WFA gemacht wurden, dargestellt (Import). Das Feld ist nicht editierbar und findet sich nicht im Bericht über die WFA wider, Angaben können jedoch kopiert werden.
Zielzustand (Beschreibung in WFA)		An dieser Stelle sind die Angaben zum Zielzustand, die in der WFA gemacht wurden, dargestellt.
Positiv bei steigender Kennzahl		Geben Sie an, ob ein wertmäßiges Ansteigen der Kennzahl als positive Entwicklung zu beurteilen ist (Bsp.: Steigendes Einkommen = Ja; Ansteigende Arbeitslosenquote = Nein).

Feld	Screenshot	Weitere Informationen
Daten für Istzustand vorhanden		Sofern keine Daten für den Ist-Zustand vorhanden sind, begründen Sie dies im Karteireiter "Gesamtbeurteilung" im Feld "Narrative Gesamtbeurteilung".
Dezimalstellen		Geben Sie für die weitere Darstellung der Kennzahlenwerte die Anzahl der darzustellenden Dezimalstellen an.
Ausgangszustand (Wert)		Zur optimalen Datenverarbeitung ist es erforderlich, Text- und Zahlenwerte voneinander zu trennen. Geben Sie daher jenen Ausgangswert an, welcher im Ausgangszustand der WFA genannt wurde (siehe auch Feld "Ausgangszustand (Beschreibung in WFA)").
Zielzustand (Wert) 2019		Zur optimalen Datenverarbeitung ist es erforderlich, Text und Zahlen voneinander zu trennen. Geben Sie daher jenen Zielwert an, welcher im Zielzustand der WFA genannt wurde (siehe auch Feld "Zielzustand (Beschreibung in WFA)").
Istzustand (Wert) 2019		Geben Sie den tatsächlich erreichten Istzustand an.
Datenquelle		Geben Sie die Datenquelle der Kennzahl an (z.B.: "BM.I, Polizeiliche Kriminalstatistik" oder "STATISTIK AUSTRIA, Bestandsstatistik Tourismus").
Messgrößenangabe		Geben Sie bitte die Einheit an, in welcher die Kennzahl gemessen wird (Tage, km etc.).
Unterer Schwellenwert/ Oberer Schwellenwert		Eine Methode zur Objektivierung des Zielerreichungsgrades bzw. einer automatisierten Abweichungsanalyse ist die Definition einer Spannweite zwischen einem maximal und einem minimal möglichen Wert. Diese beiden Schwellenwerte stellen dabei langfristig erwartbare Extremwerte dar. Bei aus Absolut- oder Verhältniszahlen bestehenden Kennzahlen, für die langjährige Werte vorhanden sind, könnten dies die Extremwerte der letzten 10-20 Jahre sein. Bei Kennzahlen in Form von Rankingplatzierungen könnten dies der beste bzw. schlechteste mögliche Platz sein. Die Abweichung zwischen Ziel- und Istzustand, unter Berücksichtigung der definierten Spannweite, ist Grundlage für die automatisierte Berechnung des Zielerreichungsgrades. Geben Sie an dieser Stelle realitätsnahe Extremwerte (Min und Max Wert) an.

Feld	Screenshot	Weitere Informationen
Zielerreichungsgrad		Der Zielerreichungsgrad der Kennzahl errechnet sich automatisiert. Hierbei finden die jeweiligen Ist- und Zielzustände sowie die angegebenen oberen und unteren Schwellenwerte Berücksichtigung.
Kennzahl abschließen		Wenn Sie alle Pflichtfelder befüllt haben, können Sie durch Klick auf den Button „Kennzahl abschließen“ die Kennzahlenebene abschließen. Dies ist einerseits erforderlich, um die darüber liegende Zielebene abschließen zu können. Andererseits ist dies erforderlich, um am Ende die Evaluierung des Gesamtvorhabens abschließen und in weiterer Folge die Evaluierungsergebnisse der Vorhaben des gesamten Ressorts freigeben zu können. Sofern Sie nur zwischenspeichern möchten, klicken Sie auf „Eingabe speichern“.

9.2.2 Meilenstein – Detailansicht

Meilensteine

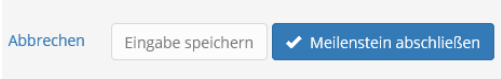
Nummer	Ausgangszustand (Beschreibung in WFA)	Abgeschlossen
1	Keine Neuerkrankungen bei bestimmten Kindererkrankungen (Kinderlähmung, Diphtherie, Masern). Derzeit immer noch Masernausbrüche, Eliminationsziel der WHO nicht erreicht.	- Details

Meilenstein - Detailansicht

Tutorial

Nummer *	Bezeichnung des Meilensteins *	
<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="Keine Neuerkrankungen an Kinderlähmung, Diphtherie und Masern"/>	
Ausgangszustand (Jahr) *	Ausgangszustand (Beschreibung in WFA) *	Zielzustand (Beschreibung in WFA) 2020 *
<input type="text" value="2015"/>	<input type="text" value="Keine Neuerkrankungen bei bestimmten Kindererkrankungen (Kinderlähmung, Diphtherie, Masern). Derzeit immer noch Masernausbrüche, Eliminationsziel der WHO nicht erreicht."/>	<input type="text" value="Jährliche Überprüfung der erreichten Impfraten bei allen im Impfkonzepent enthaltenen Impfungen. Laufende epidemiologische Überwachung der durch Impfung verhinderbaren Krankheiten um allfällige Durchbrüche rechtzeitig zu erkennen."/>
Datenquelle *	<input type="text" value="Elektronisches Meldesystem, EMS"/>	
Daten für Istzustand vorhanden *	Istzustand 2020 *	
<input checked="" type="checkbox" value="ja"/>	<input type="text" value="Keine Neuerkrankungen an Kinderlähmung, 2 Fälle von kutanter Diphtherie, noch 10 Masernfälle im Jahr 2020"/>	
Zielerreichungsgrad *	<input type="text" value="zur Gänze erreicht"/>	
<input type="button" value="Abbrechen"/> <input type="button" value="Eingabe speichern"/> <input type="button" value="Meilenstein abschließen"/>		

Feld	Screenshot	Weitere Informationen
Nummer		
Bezeichnung des Meilensteins		Geben Sie an dieser Stelle eine Bezeichnung für den gegenständlichen Meilenstein an. Achten Sie dabei darauf, dass ein Meilenstein- im Gegensatz zur Kennzahl – immer ein bestimmtes Ereignis im Zusammenhang mit dem Zielzustand bezeichnet (Bsp.: Abschluss der Projektphase 3).
Ausgangszustand (Jahr)		Geben Sie das Jahr an, dem der Ausgangszustand zuzuordnen ist.
Ausgangszustand (Beschreibung in WFA)		An dieser Stelle werden die Angaben zum Ausgangszustand, die in der WFA gemacht wurden, dargestellt (Import). Das Feld ist nicht editierbar.
Zielzustand (Beschreibung in WFA)		An dieser Stelle sind die Angaben zum Zielzustand, die in der WFA gemacht wurden, dargestellt (Import). Das Feld ist nicht editierbar.
Datenquelle		Geben Sie hier an, aus welcher Quelle die Daten zur Evaluierung des Meilensteins bezogen werden.
Daten für Istzustand vorhanden		
Istzustand		Beschreiben Sie, inwieweit der Meilenstein erreicht werden konnte.
Zielerreichungsgrad		Bewerten Sie, inwieweit der geplante Meilenstein erreicht werden konnte.

Feld	Screenshot	Weitere Informationen
Meilenstein abschließen		<p>Wenn Sie alle Pflichtfelder befüllt haben, können Sie durch Klick auf den Button „Meilenstein abschließen“ die Meilensteinebene abschließen. Dies ist einerseits erforderlich, um die darüber liegende Zielebene abschließen zu können. Andererseits ist dies erforderlich, um am Ende die Evaluierung des Gesamtvorhabens abschließen und in weiterer Folge die Evaluierungsergebnisse der Vorhaben des gesamten Ressorts freigeben zu können.</p> <p>Sofern Sie nur zwischenspeichern möchten, klicken Sie auf „Eingabe speichern“.</p>

9.3 Nach Abschluss aller Kennzahlen und Meilensteine

9.3.1 Abschließen der Zielebene

Nach Abschluss aller Kennzahlen und Meilensteine des Ziels wechseln Sie zur Ansicht „Ziel – Detailansicht“ und schließen Sie durch Klick auf den Button „Ziel abschließen“ das Ziel ab. Dies ist erforderlich, um am Ende die Evaluierung des Gesamtvorhabens abschließen und in weiterer Folge die Evaluierungsergebnisse der Vorhaben des gesamten Ressorts freigeben zu können.

Mit diesem Schritt werden nach Ende des Evaluierungszeitraums die weiteren Prozesse der Durchsicht und der Berichtslegung in der Wirkungscontrollingstelle des Bundes im BMKÖS eingeleitet.

Der Button „Ziel abschließen“ verändert sich nach Abschluss zu „Ziel entsperren“. Mit Klick darauf kann die Ebene auch nach Abschluss wieder zur Bearbeitung geöffnet werden.

Vorhaben - Detailansicht

Grunddaten Hintergrund Ziele Maßnahmen Finanzielle Auswirkungen Wirkungsdimensionen Gesamtbeurteilung SDG Grafikkvorschau Abschluss

Ziel - Detailansicht

Tutorial

Nummer	Titel
1	Sicherstellung und Ausbau des öffentlichen Kinderimpfkonzepts sowie eines kostenlosen Zugangs für alle Kinder und Jugendlichen zu Basisimpfungen.
Kurztitel des Ziels	Sicherstellung und Ausbau des öffentlichen Kinderimpfkonzepts
Beschreibung des Ziels	Sicherstellung der Förderung, Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit der gesamten Bevölkerung unter besonderer Berücksichtigung von Infektionskrankheiten, chronischen und psychischen Erkrankungen sowie unter Bedächtnahme spezieller Zielgruppen (z. B. Kinder).
Zielerreichungsgrad	überwiegend erreicht
Vorschau Grafik	Abbrechen Eingabe speichern Ziel entsperren

Mit Klick auf „Ziel abschließen“ wechseln Sie automatisch zur Zielliste (Ansicht „Ziele – Übersicht“). Die Liste weist nun Häkchen für abgeschlossene Ziele auf.

Vorhaben - Detailansicht

Grunddaten Hintergrund Ziele Maßnahmen Finanzielle Auswirkungen Wirkungsdimensionen Gesamtbeurteilung SDG Grafikkvorschau Abschluss

Ziele - Übersicht

Tutorial

Nummer	Titel	Zielerreichungsgrad	Abgeschlossen	
1	Sicherstellung und Ausbau des öffentlichen Kinderimpfkonzepts sowie eines kostenlosen Zugangs für alle Kinder und Jugendlichen zu Basisimpfungen.	■	✓	Details

Sofern in der gegenständlichen WFA mehrere Ziele definiert worden sind, wechseln Sie – nach Abschluss des ersten Ziels – ins nächste Ziel, befüllen Sie dort die Datenfelder und schließen die einzelnen Ebenen ab. Wenn alle Ziele abgeschlossen sind, fahren Sie im Reiter „Maßnahmen“ mit der Evaluierung fort. Datenfelder und schließen die einzelnen Ebenen ab. Wenn alle Ziele abgeschlossen sind, fahren Sie im Reiter „Maßnahmen“ mit der Evaluierung fort.

9.3.2 Warnmeldung beim Abschluss der Zielebene

Wenn Sie ein Ziel abschließen möchten und hierfür auf den Button „Ziel abschließen“ klicken, obwohl eine Kennzahlen- bzw. Maßnahmenebene noch nicht abgeschlossen wurde, erscheint eine Warnmeldung im oberen rechten Bildschirmrand. Schließen Sie die erforderlichen Ebenen ab. Danach können Sie die Zielebene abschließen.

Kennzahlen- und/ oder Meilensteine wurden nicht abgeschlossen

10 Maßnahmen

Vorhaben - Detailansicht

Grunddaten Hintergrund Ziele Maßnahmen Finanzielle Auswirkungen Wirkungsdimensionen Gesamtbeurteilung SDG Grafikkvorschau Abschluss

Maßnahmen - Übersicht

Nummer	Titel	Zielerreichungsgrad	Abgeschlossen	
1	Beschaffung und Finanzierung des Kinderimpfkonzeptes im Ausmaß von 2/3 des Gesamtbetrages durch das BMG (1/6 bezahlen die Länder, 1/6 bezahlt der Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger)	■	-	Details
2	Monitoring des Impfverhaltens der österr. Bevölkerung	■	-	Details

Im Reiter Maßnahmen finden Sie in der Einstiegsseite eine Auflistung aller Maßnahmen der WFA. Zudem gibt diese Liste Auskunft über den gewählten Zielerreichungsgrad der Maßnahmen (standardmäßig auf „nicht erreicht“ eingestellt) und darüber ob die Maßnahmen bereits abgeschlossen wurden.

Mit Klick auf den Button „Details“ steigen Sie in die jeweilige Maßnahmen-Detailebene ein.

Maßnahmen – Detailansicht

Maßnahme - Detailansicht

Nummer |

Titel *

Kurztitel der Maßnahme * |

Beschreibung der Maßnahme |

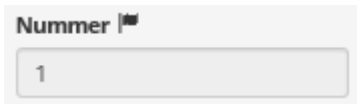
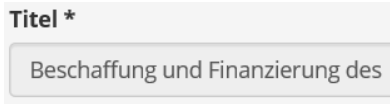
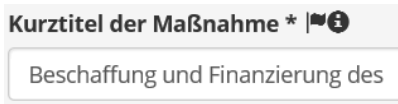
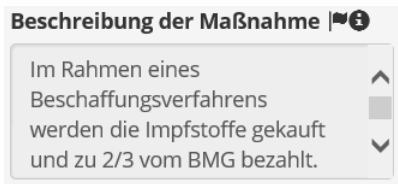
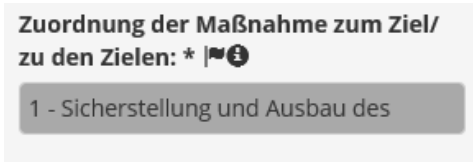
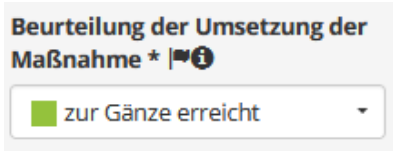
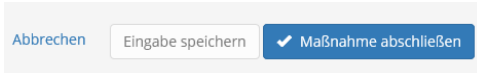
Im Rahmen eines Beschaffungsverfahrens werden die Impfstoffe gekauft und zu 2/3 vom BMG bezahlt. EU-weite Ausschreibung und Beschaffung der benötigten Arzneyspezialitäten durch das BMG im Wege der BBG. Durchführung und Umsetzung des Impfkonzeptes durch die Bundesländer. Laut Vertrag erfolgt die Abrechnung durch die WGKK im Auftrag des HV und die Administration und Distribution durch die Länder.

Zuordnung der Maßnahme zum Ziel/ zu den Zielen: * |

Beurteilung der Umsetzung der Maßnahme * |

■ zur Gänze erreicht

[Abbrechen](#)

Feld	Screenshot	Weitere Informationen
Nummer		
Titel		Der Titel der Maßnahme wird der WF1-Datei beim Import entnommen. Das Feld ist nicht editierbar.
Kurztitel der Maßnahme		Für die Berichtslegung ist es erforderlich, die Zeichenlänge des Maßnahmentitels zu begrenzen. Vergeben Sie daher einen aussagekräftigen Kurztitel für die Maßnahmen mit einer max. Länge von 140 Zeichen.
Beschreibung der Maßnahme		An dieser Stelle wird die Beschreibung der Maßnahme, wie sie in der ursprünglichen WFA angegeben wurde, dargestellt (Import). Das Feld kann nicht editiert werden.
Zuordnung der Maßnahmen zum Ziel/zur den Zielen		Klicken Sie auf alle Ziele denen diese Maßnahme zuzuordnen ist. Wenn eines oder mehrere Ziele ausgewählt sind, erscheint rechts in der entsprechenden Zeile ein Häkchen. Es muss mindestens ein Ziel ausgewählt werden.
Beurteilung der Umsetzung der Maßnahme		Bewerten Sie auf Basis der Evaluierungsergebnisse den Umsetzungserfolg der Maßnahme.
Maßnahme abschließen		Wenn Sie alle Pflichtfelder befüllt haben, können Sie durch Klick auf den Button „Maßnahme abschließen“ die Maßnahmenebene abschließen. Dies ist erforderlich, um am Ende die Evaluierung des Gesamtvorhabens abzuschließen und in weiterer Folge die Evaluierungsergebnisse der Vorhaben des gesamten Ressorts freigeben zu können. Sofern Sie nur zwischenspeichern möchten, klicken Sie auf „Eingabe speichern“.

11 Finanzielle Auswirkungen

Home | Laufende Evaluierung | WFA Evaluierung 2020 | Beschaffung der Impfstoffe für das öffentliche Kinderimpfkonzept (Schulungsbeispiel) | Finanzielle Auswirkungen

Vorhaben - Detailsicht

Grunddaten | Hintergrund | Ziele | Maßnahmen | **Finanzielle Auswirkungen** | Wirkungsdimensionen | Gesamtbeurteilung | SDG | Grafikkonzept | Abschluss

Finanzielle Auswirkungen des Bundes

Ergebnisrechnung*

in Tsd. €	2015			2016			2017			2018			2019			Summe	Summe	Δ
	Plan	Ist	Δ	Plan	Ist	Δ	Plan	Ist	Δ	Plan	Ist	Δ	Plan	Ist	Δ			
Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Betrieblicher Sachaufwand	0	0	0	15.898	0	-15.898	0	0	0	0	0	0	0	0	0	15.898	0	-15.898
Werkleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Transferaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen gesamt	0	0	0	15.898	0	-15.898	0	0	0	0	0	0	0	0	0	15.898	0	-15.898
Nettoergebnis	0	0	0	-15.898	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-15.898	0	0

Beschreibung der tatsächlich eingetretenen finanziellen Auswirkungen*

Konnte die Bedeckung (der Struktur nach) wie in der Folgenabschätzung dargestellt durchgeführt werden?

Ja Nein

Erläutern Sie die tatsächlich durchgeführte Bedeckung*

Abbrechen

11.1 Ergebnisrechnung

Die Tabelle stellt in der Spalte "Plan" die in der WFA abgeschätzten finanziellen Auswirkungen der Ergebnisrechnung (Finanzielle Auswirkungen des Bundes) dar – soweit solche abgeschätzt wurden.

Ergänzen Sie in der Spalte "Ist", sowohl im Bereich der Erträge als auch im Bereich der Aufwendungen, die tatsächlich eingetretenen Ist-Werte. Hierfür klicken Sie auf den jeweiligen Ergebnisposten. Die Summen werden in der Folge automatisch berechnet und in der Tabelle angezeigt.

Finanzielle Auswirkungen des Bundes

Ergebnisrechnung*

in Tsd. €	2015			2016			2017			2018			2019			Summe	Summe	Δ
	Plan	Ist	Δ	Plan	Ist	Δ	Plan	Ist	Δ	Plan	Ist	Δ	Plan	Ist	Δ			
Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Betrieblicher Sachaufwand	0	0	0	15.898	15.380	-518	0	0	0	0	0	0	0	0	0	15.898	15.380	-518
Werkleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Transferaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen gesamt	0	0	0	15.898	15.380	-518	0	0	0	0	0	0	0	0	0	15.898	15.380	-518
Nettoergebnis	0	0	0	-15.898	-15.380	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-15.898	-15.380	0

11.2 Beschreibung der tatsächlich eingetretenen finanziellen Auswirkungen


Erläutern Sie in diesem Textfeld die Entwicklung der finanziellen Auswirkungen, ausgehend von den Angaben in der Tabelle zur Ergebnisrechnung.

Beispiel: "Zum Zeitpunkt der Planung und der Erstellung der gegenständlichen WFA wurde mit Erträgen/Aufwänden in Höhe von X in den Bereichen X, Y und Z für die Jahre X, Y und Z gerechnet. Tatsächlich sind finanzielle Auswirkungen in der Höhe von X (...) in den Jahren X, Y und Z eingetreten. Gründe hierfür sind (...). (...)."

Begründen Sie etwaige Abweichungen unter Einbeziehung nachstehender Leitfragen:

- Warum ergaben sich Abweichungen zum in der WFA geplanten Wert?
- Sind unerwartete Probleme aufgetreten? Wenn ja, welche?
- Haben sich Rahmenbedingungen maßgeblich verändert, sodass unerwartete Aufwendungen/ Erträge eingetreten sind?
- Sind die Ziele mit minimalem Kostenaufwand erreicht worden? Gibt es Verbesserungspotentiale?

Hinweis: Da in der Tabelle nur die finanziellen Auswirkungen des Bundes dargestellt werden, sollten etwaige Auswirkungen auf Länder, Gemeinden und Sozialversicherungsträger auch beschrieben und erläutert werden.


Beschreibung der tatsächlich eingetretenen finanziellen Auswirkungen * 

11.3 Bedeckung

Sofern bei der zu evaluierenden WFA die finanziellen Auswirkungen umfassend kalkuliert wurden (nicht vereinfachte Darstellung), sind im Zuge der Evaluierung auch Fragen zur Bedeckung zu beantworten. Geben Sie daher an dieser Stelle mittels Radio Button an, ob die

Konnte die Bedeckung (der Struktur nach) wie in der Folgenabschätzung dargestellt durchgeführt werden?

Nein

Erläutern Sie die tatsächlich durchgeführte Bedeckung. * 

Bedeckung wie geplant durchgeführt werden konnte. Wenn „Nein“, erläutern Sie im Textfeld, wie die tatsächliche Bedeckung durchgeführt wurde. Wenn die Bedeckung wie geplant durchgeführt werden konnte („Ja“), wird das Textfeld ausgeblendet, welches ansonsten verpflichtend zu befüllen wäre.

Nach Eingabe der Daten speichern Sie die Änderungen mittels Klick auf den Button und fahren Sie im Reiter „Wirkungsdimensionen“ mit der Evaluierung fort.

12 Wirkungsdimensionen

Vorhaben - Detailansicht

Grunddaten Hintergrund Ziele Maßnahmen Finanzielle Auswirkungen Wirkungsdimensionen Gesamtbeurteilung SDG Grafikkvorschau Abschluss

Wirkungsdimensionen

Befüllen Sie die angezeigten Textfelder und bewerten Sie darüber hinaus weitere wesentliche Auswirkungen in anderen Wirkungs- bzw. Subdimensionen, sofern sie sich in der Umsetzungs- oder Evaluierungsphase ergeben haben. Klicken Sie hierfür auf die jeweilige Subdimension. Eine detaillierte Anleitung zur Vorgehensweise finden Sie im Hilfetext. ⓘ

- ⊕ Gesamtwirtschaft
- ⊕ Unternehmen
- ⊕ Umwelt
- ⊖ **Verwaltungskosten für BürgerInnen** weitere Auswirkungen
Beschreibung der tatsächlich eingetretenen wesentlichen Auswirkungen * ⓘ

- ⊕ Verwaltungskosten für Unternehmen
- ⊕ Soziales
- ⊕ Konsumentenschutzpolitik
- ⊕ **Kinder und Jugend**
- ⊕ Tatsächliche Gleichstellung von Frauen und Männern

Beschreibung der tatsächlich eingetretenen wesentlichen Auswirkungen

Führen Sie eine Abschätzung der tatsächlichen wesentlichen Auswirkungen des Vorhabens (gem. § 17 Abs. 1 BHG 2013 und der diesbezüglichen in Anlage 1 der WFA-Grundsatz-Verordnung angeführten Subdimensionen und Wesentlichkeitskriterien) durch. Dazu gehen Sie bitte **in zwei Schritten** vor:

1. **Ex-ante abgeschätzte Auswirkungen:** Im ersten Schritt bewerten Sie pro Wirkungsdimension, die bereits bei der Erstellung der WFA als wesentlich angeführt wurde, die tatsächlich eingetretenen Auswirkungen. Wirkungsdimensionen, welche bei der Erstellung als wesentlich angeführt wurden, erscheinen in der Ansicht in rot (Import). In der hier verwendeten WFA wurden wesentliche Auswirkungen in der Wirkungsdimension „Kinder und Jugend“, in der dazugehörigen Subdimension „Schutz sowie Förderung der Gesundheit, Entwicklung und Entfaltung junger Menschen (bis 30 Jahre)“ abgeschätzt. Sobald Sie das der Wirkungsdimension zugeordnete Textfeld befüllen, werden die dazugehörigen Dimensionen grün angezeigt.
2. **Ex-post festgestellte weitere Auswirkungen:** Im zweiten Schritt geben Sie an, ob weitere wesentliche Auswirkungen (die bei der Planung des Vorhabens nicht ex-ante abgeschätzt wurden) in einer Wirkungsdimension/Subdimension aufgetreten sind. In diesem Fall klicken Sie auf eine bislang farblich nicht unterlegte Dimension. Diese wird nun rot markiert und mit dem dunkelgrau hinterlegten Zusatz „weitere Auswirkung“ versehen. Es öffnet sich ein Textfeld, in dem die Auswirkungen näher zu beschreiben sind. Nach der Befüllung wird auch diese Wirkungsdimension grün angezeigt.

Die nachstehende Abbildung zeigt, wie nach Import der WF1-Datei wesentliche Auswirkungen in einer Wirkungsdimension angezeigt werden. Dies bedeutet, dass im darunter befindlichen Textfeld die tatsächlich eingetretenen Auswirkungen in dieser Wirkungsdimension zu beschreiben sind (Pflichtfeld).

⊖ **Kinder und Jugend**

Schutz sowie Förderung der Gesundheit, Entwicklung und Entfaltung junger Menschen (bis 30 Jahre)

Unterhaltsversorgung, Ausgleich für Kinderkosten, Betreuung von Kindern (bis 18 Jahre)

Sicherung der Zukunft junger Menschen in mittelfristiger Perspektive

Sonstige wesentliche Auswirkungen

Beschreibung der tatsächlich eingetretenen wesentlichen Auswirkungen * |🗨

Wurden die tatsächlich eingetretenen Auswirkungen beschrieben, wechselt die Schriftfarbe auf grün.

⊖ **Kinder und Jugend**

Schutz sowie Förderung der Gesundheit, Entwicklung und Entfaltung junger Menschen (bis 30 Jahre)

Unterhaltsversorgung, Ausgleich für Kinderkosten, Betreuung von Kindern (bis 18 Jahre)

Sicherung der Zukunft junger Menschen in mittelfristiger Perspektive

Sonstige wesentliche Auswirkungen

Beschreibung der tatsächlich eingetretenen wesentlichen Auswirkungen * |🗨

Konnten im Zuge der Evaluierung weitere wesentliche Auswirkungen in anderen Wirkungsdimensionen und Subdimensionen identifiziert werden, können sie von den Anwender:innen durch Klick rot markiert werden. Sie werden dann mit dem dunkelgrau hinterlegten Zusatz „weitere Auswirkung“ versehen. Auch hier ist in der Folge das der Wirkungsdimension zugeordnete Textfeld – betreffend die Beschreibung der tatsächlich eingetretenen wesentlichen Auswirkungen – zu befüllen.

⊕ Umwelt

⊕ Gesamtwirtschaft

⊕ Verwaltungskosten für Unternehmen

⊖ **Verwaltungskosten für Bürger/innen** weitere Auswirkungen

Beschreibung der tatsächlich eingetretenen wesentlichen Auswirkungen * |🗨

⊕ Soziales

⊕ Konsumentenschutzpolitik

⊖ **Kinder und Jugend**

Schutz sowie Förderung der Gesundheit, Entwicklung und Entfaltung junger Menschen (bis 30 Jahre)

Unterhaltsversorgung, Ausgleich für Kinderkosten, Betreuung von Kindern (bis 18 Jahre)

Sicherung der Zukunft junger Menschen in mittelfristiger Perspektive

Sonstige wesentliche Auswirkungen

Beschreibung der tatsächlich eingetretenen wesentlichen Auswirkungen * |🗨

⊕ Tatsächliche Gleichstellung von Frauen und Männern

⊕ Unternehmen

Wurden alle tatsächlich eingetretenen wesentlichen Auswirkungen erläutert, sind alle roten Markierungen den grünen gewichen.

Befüllen Sie die angezeigten Textfelder und bewerten Sie ggf. Auswirkungen in weiteren Dimensionen durch einen Klick auf die jeweilige Dimension. Eine detaillierte Anleitung zur Vorgehensweise finden Sie im Hilfetext. ⓘ

- ⊕ Umwelt
- ⊕ Gesamtwirtschaft
- ⊕ Verwaltungskosten für Unternehmen
- ⊖ **Verwaltungskosten für Bürger/innen** weitere Auswirkungen

Beschreibung der tatsächlich eingetretenen wesentlichen Auswirkungen * | 🗨

Beschreibung

- ⊖ Soziales
 - Arbeitsbedingungen
 - Europa-2020-Sozialzielgruppe
 - Gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Behinderung (in Hinblick auf deren Beschäftigungssituation sowie außerhalb der Arbeitswelt)
 - Pflegegeld
 - Sonstige wesentliche Auswirkungen
- ⊕ Konsumentenschutzpolitik
- ⊖ **Kinder und Jugend**
 - Schutz sowie Förderung der Gesundheit, Entwicklung und Entfaltung junger Menschen (bis 30 Jahre)**
 - Unterhaltsversorgung, Ausgleich für Kinderkosten, Betreuung von Kindern (bis 18 Jahre)
 - Sicherung der Zukunft junger Menschen in mittelfristiger Perspektive
 - Sonstige wesentliche Auswirkungen

Beschreibung der tatsächlich eingetretenen wesentlichen Auswirkungen * | 🗨

Beschreibung

- ⊕ Tatsächliche Gleichstellung von Frauen und Männern
- ⊕ Unternehmen

Wenn Sie alle Auswirkungen abgeschätzt haben und demnach keine Wirkungsdimensionen mehr rot markiert sind, können Sie mit „Speichern“ die Eingaben auf dieser Seite sichern. Im Anschluss wechseln Sie in den Karteireiter „Gesamtbeurteilung“, um mit der Evaluierung fortzufahren.

Bedenken Sie bei der Befüllung bitte, dass die im Rahmen der WFA abgeschätzten Auswirkungen nicht im Bericht über die Wirkungsorientierte Folgenabschätzung dargestellt werden. Es wären im Rahmen der Evaluierung daher sowohl die zum Zeitpunkt der Erstellung der WFA getroffenen Annahmen in verkürzter Form, als auch die tatsächlich eingetroffenen Auswirkungen darzustellen.

13 Gesamtbeurteilung

Vorhaben - Detailansicht

Grunddaten Hintergrund Ziele Maßnahmen Finanzielle Auswirkungen Wirkungsdimensionen **Gesamtbeurteilung** SDG Grafikvorschau Abschluss

Gesamtbeurteilung

Die erwarteten Wirkungen des Gesamtvorhabens sind: * ⓘ

Narrative Gesamtbeurteilung des Erfolgs des Vorhabens * ⓘ

0 Wörter (empfohlen: 200-500)

Wird eine weitere Evaluierung durchgeführt? ⓘ

Nein

Haben sich Verbesserungspotentiale bei der Durchführung und/oder der Evaluierung ergeben? ⓘ

Ja

Beschreiben Sie diese Verbesserungspotentiale kurz (5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen). * ⓘ

Abbrechen Speichern

Weiterführende Informationen

Titel ⓘ Link ⓘ Hinzufügen

13.1 Beurteilung des Gesamtvorhabens

Geben Sie in diesem Feld an, inwieweit die erwarteten Wirkungen des Gesamtvorhabens eingetreten sind. Berücksichtigen Sie die Evaluierungsergebnisse der einzelnen Ziele, Maßnahmen, finanziellen Auswirkungen und Wirkungsdimensionen sowie externe Faktoren.

Die erwarteten Wirkungen des Gesamtvorhabens sind: * ⓘ

überwiegend eingetreten

13.2 Narrative Gesamtbeurteilung des Erfolgs des Vorhabens



Das **Kernstück der WFA-Evaluierung** stellt die narrative Gesamtbewertung des Erfolgs des Vorhabens dar.

Die **narrative Gesamtbeurteilung** dient der abschließenden Beurteilung des Vorhabenserfolgs im Bericht über die Wirkungsorientierte Folgenabschätzung.

Gehen Sie darin **auf folgende Punkte** ein:


- Kurze Zusammenfassung zum Hintergrund des Vorhabens.
- Welche Handlungen wurden zur Umsetzung des Vorhabens gesetzt?

- Erläutern Sie bestehende Abweichungen bei den Ziel- und Istwerten von Kennzahlen und Meilensteinen.
- Erläutern Sie die Beurteilung der einzelnen WFA-Ziele sowie der dazugehörigen Maßnahmen.
- Waren die Maßnahmen, rückblickend betrachtet, die passenden, um die gewünschte Wirkung zu erzielen?
- Welche Inputfaktoren (bspw. Personal, Budget, Sachmittel, Know-How, oder Infrastruktur) waren für den Grad der Zielerreichung ausschlaggebend? Wie beurteilen Sie das Verhältnis zwischen eingesetztem Input und den erreichten Wirkungen?
- Worin liegen die Gründe, welche zur jeweiligen Beurteilung des Erfolgs des gesamten Vorhabens führen?
- Welche Ursachen, betreffend Abweichungen beim gewünschten Erfolg des Vorhabens, lassen sich identifizieren?
- Haben sich durch externe Einflussfaktoren positive oder negative Auswirkungen auf die Erreichung der gewünschten Wirkungen ergeben?
- Welche positiven Nebeneffekte (zum Erstellungszeitpunkt der WFA nicht formulierte Ziele) sind eingetreten?
- Gibt es aus heutiger Sicht Verbesserungspotentiale betreffend die Formulierung der Ziele (bezogen auf Klarheit, Messbarkeit, Erreichbarkeit)?



Narrative Gesamtbeurteilung des Erfolgs des Vorhabens *  

13.3 Weitere Evaluierung

Geben Sie mittels Radio-Button an, ob eine weitere Evaluierung durchgeführt wird („Ja“/„Nein“). Sofern Sie eine solche planen und daher „Ja“ auswählen, wird ein Textfeld eingeblendet. Erläutern Sie darin die Gründe für eine neuerliche Evaluierung und geben Sie an, in welchem Jahr geplant ist, diese durchzuführen.

Wird eine weitere Evaluierung durchgeführt? 


Ja

Erläuterung zur Durchführung der neuerlichen Evaluierung *  


13.4 Verbesserungspotentiale

Geben Sie mittels Radio Button an, ob sich im Rahmen der Durchführung des Vorhabens Verbesserungspotentiale ergeben haben („Ja“/ „Nein“).

Sofern Sie Verbesserungspotentiale festgestellt haben und daher „Ja“ auswählen, wird ein Textfeld eingeblendet. Beschreiben Sie die Verbesserungspotentiale für zukünftige, ähnliche Vorhaben, die sich im Rahmen des Vorhabens ergeben haben (max. 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen).

Haben sich Verbesserungspotentiale bei der Durchführung und/oder der Evaluierung ergeben? | 

Ja

Beschreiben Sie diese Verbesserungspotentiale kurz (5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen). * | 

13.5 Weiterführende Informationen

Sollten Sie auf weiteres Informationsmaterial, wie etwa auf rechtliche Grundlagen oder Projektmaterial, im Bericht über die Wirkungsorientierte Folgenabschätzung verweisen wollen, können Sie hier diesbezügliche Quellen nennen und den Hyperlink angeben, unter dem die genannte Information im Internet abgerufen werden kann. Bitte beachten Sie, dass nur im Internet auffindbare Quellenangaben möglich sind.

Mit Klick auf Hinzufügen werden Sie in der darunter befindlichen Tabelle aufgelistet. Die hinzugefügten Informationen können jederzeit von „Ressortadmin“ und „Ressortmitarbeiter“ wieder gelöscht werden.

Titel 	Link 	<input type="button" value="Hinzufügen"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	

Titel 	Link 
<hr/>	<hr/>

14 Sustainable Development Goals

Beginnend mit der Evaluierung 2016 gibt es die Möglichkeit, Vorhaben einem Sustainable Development Goal (=SDG) zuzuordnen. Die „Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“ mit ihren 17 nachhaltigen Entwicklungszielen (SDGs), wurde im September 2015 bei der Generalversammlung der Vereinten Nationen in New York von allen Staats- und Regierungschefs der Mitgliedstaaten beschlossen.

Ziel der Agenda ist es, unter Mitwirkung aller Länder die globalen und komplexen Herausforderungen der heutigen Zeit wie z.B. Armut, Hunger, Ungleichheiten in und zwischen Ländern sowie Klimawandel gemeinsam zu bewältigen und künftigen Generationen eine lebenswerte Welt zu hinterlassen. Neben der Verpflichtung aller Länder bis 2030 einen Beitrag zur Zielerreichung zu leisten, sollen auch ihre Fortschritte in der Umsetzung der Agenda 2030 regelmäßig auf globaler, regionaler und nationaler Ebene überprüft werden.

In Österreich wurde mit Ministerratsbeschluss vom 12. Jänner 2016 eine Arbeitsgruppe mit allen Bundesministerien eingesetzt, die vom BKA und BMEIA gemeinsam geleitet wird. Diese Arbeitsgruppe hat nach eingehender Diskussion die Nutzung der eWO-Datenbank für die Erfassung und Sichtbarmachung der SDGs auf Bundesebene vereinbart. Die Bundesministerien bekommen eine Möglichkeit, auch im Rahmen der jährlichen WFA-Evaluierung durch Nutzung der eWO-Datenbank einzelne Vorhaben mit den entsprechenden SDGs und ihren Unterzielen zu verknüpfen.

Die Ressorts können einzelne Vorhaben (wie legislative Initiativen oder Förderungen) sowie Globalbudgetmaßnahmen oder Wirkungsziele den SDGs zuordnen. Die Nennung, ob eine Maßnahme zu einem oder mehreren SDGs beiträgt, erfolgt über die beiden vorhandenen eWO-Applikationen des Bundeskanzleramtes via Drop-Down-Menüs (SDGs plus Unterziele). Auf diese Weise wird eine essentielle und grundlegende Vorarbeit für die Berichtslegungen gesetzt sowie vorhandene Ressourcen effizient genutzt. Die Erfassung der SDG Beiträge im Rahmen der eWO Datenbank werden als transparente Grundlage für die weitere nationale Berichtserstellung u.a. an die Vereinten Nationen verwendet.

Vorhaben - Detailansicht

Grunddaten Hintergrund Ziele Maßnahmen Finanzielle Auswirkungen Wirkungsdimensionen Qualitätssicherung **SDG** Comply or explain

Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung – SDGs

Bitte wählen Sie eines oder mehrere Unterziele aus, zu dem/denen ihr Vorhaben signifikant beiträgt. Das jeweilige übergeordnete Ziel wird damit automatisch erfasst. ⓘ

<input type="checkbox"/> Ziel 1. Armut in allen ihren Formen und überall beenden
<input type="checkbox"/> Ziel 2. Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern
<input type="checkbox"/> Ziel 3. Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern
<input type="checkbox"/> Ziel 4. Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern
<input type="checkbox"/> Ziel 5. Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen
<input type="checkbox"/> Ziel 6. Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten
<input type="checkbox"/> Ziel 7. Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern
<input type="checkbox"/> Ziel 8. Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern
<input type="checkbox"/> Ziel 9. Eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, breitenwirksame und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen
<input type="checkbox"/> Ziel 10. Ungleichheit in und zwischen Ländern verringern
<input type="checkbox"/> Ziel 11. Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten

Durch Klicken auf ein Ziel öffnen sich mehrere Unterziele, denen das Vorhaben zugewiesen werden kann. Eine Mehrfachzuordnung ist möglich. Auch können Unterziele aus mehreren Zielen ausgewählt werden. Nach der Auswahl eines Unterzieles färbt sich das Feld grün. Um ein Unterziel wieder zu deaktivieren, klicken Sie erneut auf das grün gefärbte Feld.

Um einzuschätzen, ob bzw. ab wann ein Regelungs- oder sonstiges Vorhaben einem SDG zuzuordnen ist, muss zuerst die Betroffenheit festgestellt werden. Es geht also darum, zu beurteilen, ob ein Vorhaben seinem Inhalt nach grundsätzlich einem SDG zuzuordnen ist.

Ein substantieller inhaltlicher Zusammenhang mit einem SDG liegt dann vor, wenn

- sich das Vorhaben mit dem SDG im Gesamten deckt,
- oder wenn durch das Vorhaben ein wesentlicher inhaltlicher Beitrag zur Umsetzung des SDGs geleistet wird.

Ist ein Vorhaben einem SDG grundsätzlich zuzuordnen, muss in der Folge festgestellt werden, ob diese auch wesentliche Auswirkungen im Sinne der SDGs haben werden (Wesentlichkeitskriterium).

Von einem wesentlichen Beitrag ist auszugehen, wenn das geplante Vorhaben zur Erreichung einer oder mehrerer SDGs in Österreich oder international substantiell beiträgt. Die Festlegung von „substantiell“ ist eine Ermessensentscheidung in Absprache mit dem SDG-

Ansprechpartner des jeweiligen Ressorts. Im Falle einer Mehrfachnennung müssen alle Nennungen jeweils das Wesentlichkeitskriterium erfüllen.

Falls ein wesentlicher Beitrag vorliegt, sollte dieser auch im Reiter „Hintergrund“ im Feld „Erläuterung des Zusammenhangs zwischen dem Vorhaben und mittel- und langfristigen Strategien (...)“ angegeben werden.

Beispiel: SDG-Betroffenheit und Wesentlichkeitskriterium

Mit dem „Energieeffizienzgesetz des Bundes“ wird zum SDG 7.3 „Bis 2030 die weltweite Steigerungsrate der Energieeffizienz zu verdoppeln“ in Österreich wesentlich beigetragen. Die angestrebte Erreichung des EU-2020 Ziels zu Energieeffizienz trägt auch wesentlich zur Zielerreichung der Agenda 2030 bei. Daher ist das Unterziel 7.3 bei SDG 7 anzuklicken.

Vorhaben - Detailansicht

Grunddaten Hintergrund Ziele Maßnahmen Finanzielle Auswirkungen Wirkungsdimensionen Qualitätssicherung SDG Comply or explain

Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung – SDGs

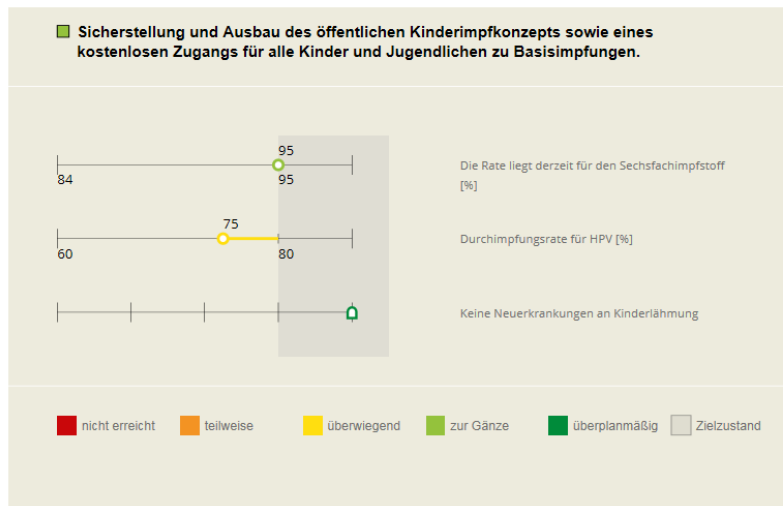
Bitte wählen Sie eines oder mehrere Unterziele aus, zu dem/denen Ihr Vorhaben signifikant beiträgt. Das jeweilige übergeordnete Ziel wird damit automatisch erfasst. ⓘ

- Ziel 1. Armut in allen ihren Formen und überall beenden
 - 1.1 Bis 2030 die extreme Armut - gegenwärtig definiert als der Anteil der Menschen, die mit weniger als 1,25 Dollar pro Tag auskommen müssen - für alle Menschen überall auf der Welt beseitigen
 - 1.2 Bis 2030 den Anteil der Männer, Frauen und Kinder jeden Alters, die in Armut in all ihren Dimensionen nach der jeweiligen nationalen Definition leben, mindestens um die Hälfte senken
 - 1.3 Den nationalen Gegebenheiten entsprechende Sozialschutzsysteme und -maßnahmen für alle umsetzen, einschließlich eines Basisschutzes, und bis 2030 eine breite Versorgung der Armen und Schwachen erreichen
 - 1.4 Bis 2030 sicherstellen, dass alle Männer und Frauen, insbesondere die Armen und Schwachen, die gleichen Rechte auf wirtschaftliche Ressourcen sowie Zugang zu grundlegenden Diensten, Grundeigentum und Verfügungsgewalt über Grund und Boden und sonstigen Vermögensformen, Erbschaften, natürlichen Ressourcen, geeigneten neuen Technologien und Finanzdienstleistungen einschließlich Mikrofinanzierung haben
 - 1.5 Bis 2030 die Widerstandsfähigkeit der Armen und der Menschen in prekären Situationen erhöhen und ihre Exposition und Anfälligkeit gegenüber klimabedingten Extremereignissen und anderen wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Schocks und Katastrophen verringern
 - 1.a Eine erhebliche Mobilisierung von Ressourcen aus einer Vielzahl von Quellen gewährleisten, einschließlich durch verbesserte Entwicklungszusammenarbeit, um den Entwicklungsländern und insbesondere den am wenigsten entwickelten Ländern ausreichende und berechenbare Mittel für die Umsetzung von Programmen und Politiken zur Beendigung der Armut in all ihren Dimensionen bereitzustellen
 - 1.b Auf nationaler, regionaler und internationaler Ebene solide politische Rahmen auf der Grundlage armutsorientierter und geschlechtersensibler Entwicklungsstrategien schaffen, um beschleunigte Investitionen in Maßnahmen zur Beseitigung der Armut zu unterstützen
- Ziel 2. Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern
- Ziel 3. Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern
- Ziel 4. Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern

15 Grafikvorschau

Grafikvorschau

Ziel 1 - Sicherstellung und Ausbau des öffentlichen Kinderimpfkonzpts sowie eines kostenlosen Zugangs für alle Kinder und Jugendlichen zu Basisimpfungen.



Im Karteireiter „Grafikvorschau“ finden Sie die Grafiken aller Ziele der WFA. Dabei wird immer der Langtitel des Ziels ausgewiesen, woran sich die jeweilige Zielgrafik anschließt. Sofern Änderungen in der Grafik vorgenommen werden sollen, wechseln Sie hierfür in den Karteireiter „Ziele“ und ändern Sie die entsprechenden Daten in den Detailebenen.

In der Grafik werden jeweils die Kurztitel der Datensätze ausgewiesen:

- Oben: Kurztitel des Ziels
- Rechts: Kurztitel der Kennzahl bzw. des Meilensteins

Zudem finden sich folgende Elemente in der Grafik:

- Die Farbe des Quadrats vor dem Kurztitel des Ziels zeigt den Zielerreichungsgrad des Ziels
- Die farbigen Quadrate am unteren Rand der Grafik stellen die Legende dar.
- Unterer Schwellenwert: erster Wert im Zahlenstrahl der Kennzahl
- Zielzustand: Wert zu Beginn des grauen Bereiches
- Istzustand (Kennzahl): farbiger Kreis im Zahlenstrahl. Die Position des Wertes variiert entsprechend der Differenz zwischen Ziel- und Istwert. Die Farbe des Istzustandes (Kennzahl) stellt den diesbezüglichen Zielerreichungsgrad dar.
- Istzustand (Meilenstein): farbiger Stein auf Meilensteinskala. Die Farbe des Meilensteins stellt den diesbezüglichen Zielerreichungsgrad dar.

16 Abschluss der Evaluierung des Einzelvorhabens

Vorhaben - Detailansicht

Grunddaten Hintergrund Ziele Maßnahmen Finanzielle Auswirkungen Wirkungsdimensionen Gesamtbeurteilung SDG Grafikkvorschau **Abschluss**

Abschluss

Evaluierung des Vorhabens abschließen

Wenn Sie alle Felder mit Evaluierungsergebnissen befüllt haben, können Sie mit Klick auf den nebenstehenden Button die Evaluierung des Vorhabens beenden und abschließen. Danach erfolgt eine automatische Prüfung, ob tatsächlich alle Pflichtfelder befüllt wurden. Wurden Pflichtfelder nicht befüllt, erscheinen bei den betroffenen Reitern rote Kreise, die Ihnen Information darüber geben, wie viele der darin vorgegebenen Pflichtfelder noch auszufüllen bzw. wie viele Ziele und Maßnahmen noch abzuschließen sind. Ergänzen Sie diese nachgefragten Daten, klicken Sie erneut auf den nebenstehenden Button und die Evaluierung des Vorhabens wird beendet und abgeschlossen. Eine abgeschlossene Evaluierung kann sowohl von der/dem Ressortmitarbeiterin, als auch vom Ressortadmin innerhalb der Evaluierungsfrist jederzeit wieder entsperrt und angegebene Daten abgeändert werden.

Hinweis: Erst wenn die Evaluierungen aller Vorhaben abgeschlossen und die Evaluierungsergebnisse der Vorhaben des gesamten Ressorts freigegeben wurden, starten die weiteren Prozesse der Qualitätssicherung und der Berichterlegung in der ressortübergreifenden Wirkungscontrollingstelle des Bundes im BKA.

✓ Evaluierung des Vorhabens abschließen

Wenn alle Felder mit Evaluierungsergebnissen befüllt wurden, kann mit Klick auf den Button „Evaluierung des Vorhabens abschließen“ die Evaluierung des Vorhabens beendet und abgeschlossen werden. Danach erfolgt eine automatische Prüfung, ob tatsächlich alle Pflichtfelder befüllt wurden. Wurden Pflichtfelder nicht befüllt, wird am oberen rechten Bildschirmrand eine rote Warnmeldung eingeblendet. Außerdem erscheinen bei den betroffenen Reitern rote Kreise, die Ihnen Information darüber geben, wie viele der darin vorgegebenen Pflichtfelder noch auszufüllen bzw. wie viele Ziele und Maßnahmen noch abzuschließen sind. Ergänzen Sie diese nachgefragten Daten, klicken Sie erneut auf den Button „Evaluierung des Vorhabens abschließen“ und die Evaluierung des Vorhabens wird beendet und abgeschlossen. Eine abgeschlossene Evaluierung kann sowohl von der/dem „Ressortmitarbeiter“, als auch vom „Ressortadmin“ innerhalb der Evaluierungsfrist jederzeit wieder entsperrt und angegebene Daten abgeändert werden.

Bericht über die wirkungsorientierte Folgenabschätzung

Laufende Evaluierung / WFA Evaluierung 2016 / Beschaffung der Impfstoffe für das öffentliche Kinderimpfkonzept / Abschluss

Das Vorhaben konnte nicht abgeschlossen werden, weil ein/ mehrere Pflichtfeld(er) nicht befüllt wurden.

Vorhaben - Detailansicht

Grunddaten Hintergrund **1** Ziele **1** Maßnahmen **2** Finanzielle Auswirkungen Wirkungsdimensionen **1** Gesamtbeurteilung SDG Grafikkvorschau **Abschluss**

Abschluss

Evaluierung des Vorhabens abschließen

Wenn Sie alle Felder mit Evaluierungsergebnissen befüllt haben, können Sie mit Klick auf den nebenstehenden Button die Evaluierung des Vorhabens beenden und abschließen. Danach erfolgt eine automatische Prüfung, ob tatsächlich alle Pflichtfelder befüllt wurden. Wurden Pflichtfelder nicht befüllt, erscheinen bei den betroffenen Reitern rote Kreise, die Ihnen Information darüber geben, wie viele der darin vorgegebenen Pflichtfelder noch auszufüllen bzw. wie viele Ziele und Maßnahmen noch abzuschließen sind. Ergänzen Sie diese nachgefragten Daten, klicken Sie erneut auf den nebenstehenden Button und die Evaluierung des Vorhabens wird beendet und abgeschlossen. Eine abgeschlossene Evaluierung kann sowohl von der/dem Ressortmitarbeiterin, als auch vom Ressortadmin innerhalb der Evaluierungsfrist jederzeit wieder entsperrt und angegebene Daten abgeändert werden.

Hinweis: Erst wenn die Evaluierungen aller Vorhaben abgeschlossen und die Evaluierungsergebnisse der Vorhaben des gesamten Ressorts freigegeben wurden, starten die weiteren Prozesse der Qualitätssicherung und der Berichterlegung in der ressortübergreifenden Wirkungscontrollingstelle des Bundes im BKA.

✓ Evaluierung des Vorhabens abschließen

Pflichtfelder

Um eine Ebene bzw. ein Vorhaben abzuschließen zu können, müssen sämtliche Pflichtfelder zuvor befüllt worden sein. Ist dies nicht der Fall so erscheinen – abhängig von der Ebene – unterschiedliche Warnmeldungen.

Auf Ebenen, wo nicht vorgesehen ist, dass Ebenen abgeschlossen werden müssen (Karteireiter Grunddaten, Hintergrund, Finanzielle Auswirkungen, Wirkungsdimensionen und Gesamtbeurteilung), erfolgt die Warnmeldung direkt beim jeweiligen Pflichtfeld. Dabei wird der Titel des Feldes inkl. der Symbole rot gefärbt, das Feld rot umrahmt und der Hinweis „Achtung: Pflichtfeld“ ausgewiesen.

Narrative Gesamtbeurteilung des Erfolgs des Vorhabens * | 🚩 ⓘ

Achtung: Pflichtfeld

Nach dem Abschluss des Vorhabens, wird der bzw. die Anwender:in automatisch auf die Einstiegsseite mit der Übersichtsliste aller zu evaluierenden Vorhaben des Ressorts weitergeleitet.

Bericht über die wirkungsorientierte Folgenabschätzung Willkommen, eWO- Ressortadmin
WFA_Ressortadmin

Laufende Evaluierung / WFA Evaluierung 2020

SUCHKRITERIEN

Evaluiertes Ressort: Evaluierende UG:

EVALLIERUNGSZEITRAUM: 1.10.2020. - 2.4.2021 [Vorschau Report](#)

VORHABEN MIT ABGESCHLOSSENER EVALUIERUNG: 2 / 2 [Ressort abschließen](#)

Bearbeitungsstatus	Titel des Vorhabens	Evaluiertes Ressort	Evaluierte UG	Gesamtbeurteilung	Vorhaben Abgeschlossen	
Markieren	"Kinder gesund bewegen" gebündelt mit "Tägliche Bewegungs- und Sporteinheit" Erweiterung auf das Schuljahr 2019/20 - Vertrag mit der Bundes-Sport GmbH (vormals Vertrag mit Bundes-Sportförderungsfonds)	BMKOE5	UG 17	■	✓	Details
Markieren	Dienstrechts-Novelle 2015	BMKOE5	UG 17	■	✓	Details

17 Abschluss der Evaluierung aller Vorhaben des Ressorts

The screenshot shows the 'Bericht über die wirkungsorientierte Folgenabschätzung' interface. At the top, it says 'Laufende Evaluierung | WFA Evaluierung 2020'. Below that, there are search criteria for 'Evaluierendes Ressort' and 'Evaluierende UG' (set to 'UG 17'). A summary box shows the evaluation period '1.10.2020. - 2.4.2021' and a button for 'Vorschau Report'. To the right, a box indicates 'VORHABEN MIT ABGESCHLOSSENER EVALUIERUNG' with a count of '2 / 2' and a blue checkmark next to the button 'Ressort abschließen', which is circled in red. Below this is a table with columns: 'Bearbeitungsstatus', 'Titel des Vorhabens', 'Evaluierendes Ressort', 'Evaluierende UG', 'Gesamtbeurteilung', and 'Vorhaben Abgeschlossen'. Two rows are visible, both with 'Markieren' buttons and 'Details' links.

Nach Abschluss aller Vorhaben ist ausschließlich der „Ressortadmin“ berechtigt, die Evaluierung aller Vorhaben des Ressorts durch Klick auf den Button „Ressort abschließen“ zu beenden und die Daten für die weiteren Prozesse der Durchsicht und der Berichtslegung in der ressortübergreifenden Wirkungscontrollingstelle des Bundes im BMKÖS freizugeben.

Dabei erscheint ein Hinweis darüber, dass nach Abschluss des Ressorts keine Änderungen mehr vorgenommen werden können.

The screenshot shows a confirmation dialog box titled 'Abschließen bestätigen'. The text inside reads: 'Hiermit schließen die Evaluierung ihres Ressorts ab. Nach Abschluss können keine Änderungen mehr vorgenommen werden und es beginnen die weiteren Prozesse der Qualitätssicherung und der Berichtslegung in der ressortübergreifenden Wirkungscontrollingstelle des Bundes im BKA.' At the bottom of the dialog are two buttons: 'Abbrechen' and 'Abschließen bestätigen'. In the background, a table is partially visible with columns 'status', 'Titel des Vorhabens', 'Einbringendes Ressort', 'Gesamtbeurteilung', and 'Vorhaben Abgeschlossen'. Three rows are visible, with the last one having a checkmark in the 'Vorhaben Abgeschlossen' column.

Ein erneutes „Öffnen“ des Ressorts durch den „Ressortadmin“ ist prinzipiell möglich, jedoch nur im vorgegebenen Evaluierungszeitraum.

Hinweis: Erst wenn die Evaluierungen aller Vorhaben abgeschlossen und die Evaluierungsergebnisse der Vorhaben des gesamten Ressorts freigegeben wurden, starten die weiteren Prozesse der Durchsicht und der Berichtslegung durch das BMKÖS.

Sofern nicht alle Vorhaben vor Abschluss des Ressorts abgeschlossen wurden, erscheint am rechten oberen Bildschirmrand eine Warnmeldung.

Bericht über die wirkungsorientierte Folgenabschätzung

Ein oder mehrere Vorhaben wurden nicht abgeschlossen.

Laufende Evaluierung / WFA Evaluierung 2023

SUCHKRITERIEN

Evaluierendes Ressort

Evaluierende UG

EVALUIERUNGSZEITRAUM

3.11.2023. - 29.2.2024

Vorschau Report

VORHABEN MIT ABGESCHLOSSENER EVALUIERUNG

0 / 2

✔ Ressort abschließen

Bearbeitungsstatus	Titel des Vorhabens	Evaluierendes Ressort	Evaluierende UG	Gesamtbeurteilung	Vorhaben Abgeschlossen
Markieren	Refundierungsmodell "Sportbonus" zur Gewinnung von Neumitgliedern in gemeinnützigen Sportvereinen im Rahmen der österreichweiten Initiative #comebackstronger	BMKÖES	UG 17	■	-
Markieren	Sportligen COVID-19-Fonds Jahre 2020-2022	BMKÖES	UG 17	■	-

18 Ressortbericht

Zwecks Erleichterung des internen Genehmigungsprozesses besteht die Möglichkeit – vor finaler Freigabe der Evaluierungsergebnisse – einen elektronischen, druckbaren „Ressortbericht“, welcher sämtliche im Zuge der Evaluierung erfassten Daten beinhaltet, automatisiert zu generieren.

Bericht über die wirkungsorientierte Folgenabschätzung

Laufende Evaluierung / WFA Evaluierung 2023

Ein oder mehrere Vorhaben wurden nicht abgeschlossen.

SUCHKRITERIEN

Evaluierendes Ressort:

Evaluierende UG: UG 17

EVALLIERUNGSZEITRAUM: 3.11.2023 - 29.2.2024

VORHABEN MIT ABGESCHLOSSENER EVALUIERUNG: 0 / 2

Ressort abschließen

Bearbeitungsstatus	Titel des Vorhabens	Evaluierendes Ressort	Evaluierende UG	Gesamtbeurteilung	Vorhaben Abgeschlossen
Markieren	Refundierungsmodell "Sportbonus" zur Gewinnung von Neumitgliedern in gemeinnützigen Sportvereinen im Rahmen der österreichweiten Initiative #comebackstronger	BMKOE	UG 17		-
Markieren	Sportligen COVID-19-Fonds Jahre 2020-2022	BMKOE	UG 17		-

Um diesen Bericht öffnen zu können drückt man den Button „Vorschau Bericht“ im Feld „Evaluierungszeitraum“.

Hinweis: „Vorschau Bericht“ kann nur von der Rolle „Ressortadmin“ geöffnet werden.

Ressort Report

[Download alle Grafiken](#)

Bundesministerium für Gesundheit und Frauen

UG 24 - Gesundheit und Frauen

1. Beschaffung der Impfstoffe für das öffentliche Kinderimpfkonzept

1.1. Allgemeine Informationen

WFA-ID: 210967162

Langtitel des Vorhabens

Beschaffung der Impfstoffe für das öffentliche Kinderimpfkonzept

Vorhabensart: Vorhaben gemäß § 58 Abs. 2 BHG 2013

WFA-Kategorie: WFA

letzte verfügbare Ressortstruktur laut BFG: 2015

Inkrafttreten/Wirksamwerden (Jahr): 2015

Jahr der internen Evaluierung: 2016

Beitrag zu Wirkungszielen

- 3: Sicherstellung der Förderung, Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit der gesamten Bevölkerung unter besonderer Berücksichtigung von Infektionskrankheiten, chronischen und psychischen Erkrankungen sowie unter Bedachtnahme auf spezielle Zielgruppen (zB. Kinder).

Beitrag zu Globalbudget-Maßnahmen

- 1: Verstärkung des öffentlichen Bewusstseins für Bedeutung der heimischen Forschung (Lange Nacht der Forschung in Kooperation mit anderen Ressorts) und Ausbau der voruniversitären Förderung von Kindern durch Sparkling Science und Kinderuniversitäten (auch im Hinblick auf spätere wissenschaftliche und akademische Berufskarrieren)

Der Bericht bietet einen Überblick über alle getätigten Eingaben. Zudem können unter dem Button „Download alle Grafiken“ alle Grafiken der Vorhaben heruntergeladen werden. Diese werden als „svg-Dateien“ ausgegeben.

**Bundesministerium für Kunst, Kultur,
öffentlichen Dienst und Sport**

Hohenstaufengasse 3, 1010 Wien

+43 1 71606 667333

iii10@bmkoes.gv.at

bmkoes.gv.at